



Liber Bibliothecae Academicae
publicae Senkenbergianae.

Rep.

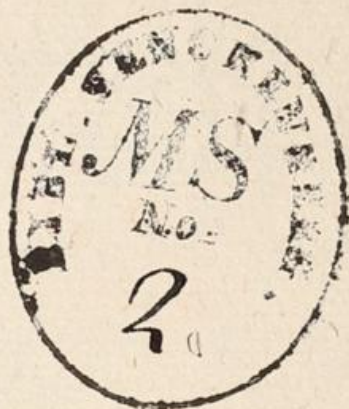
No.

Bibl. Senk.

F. 109.

Hb. 879

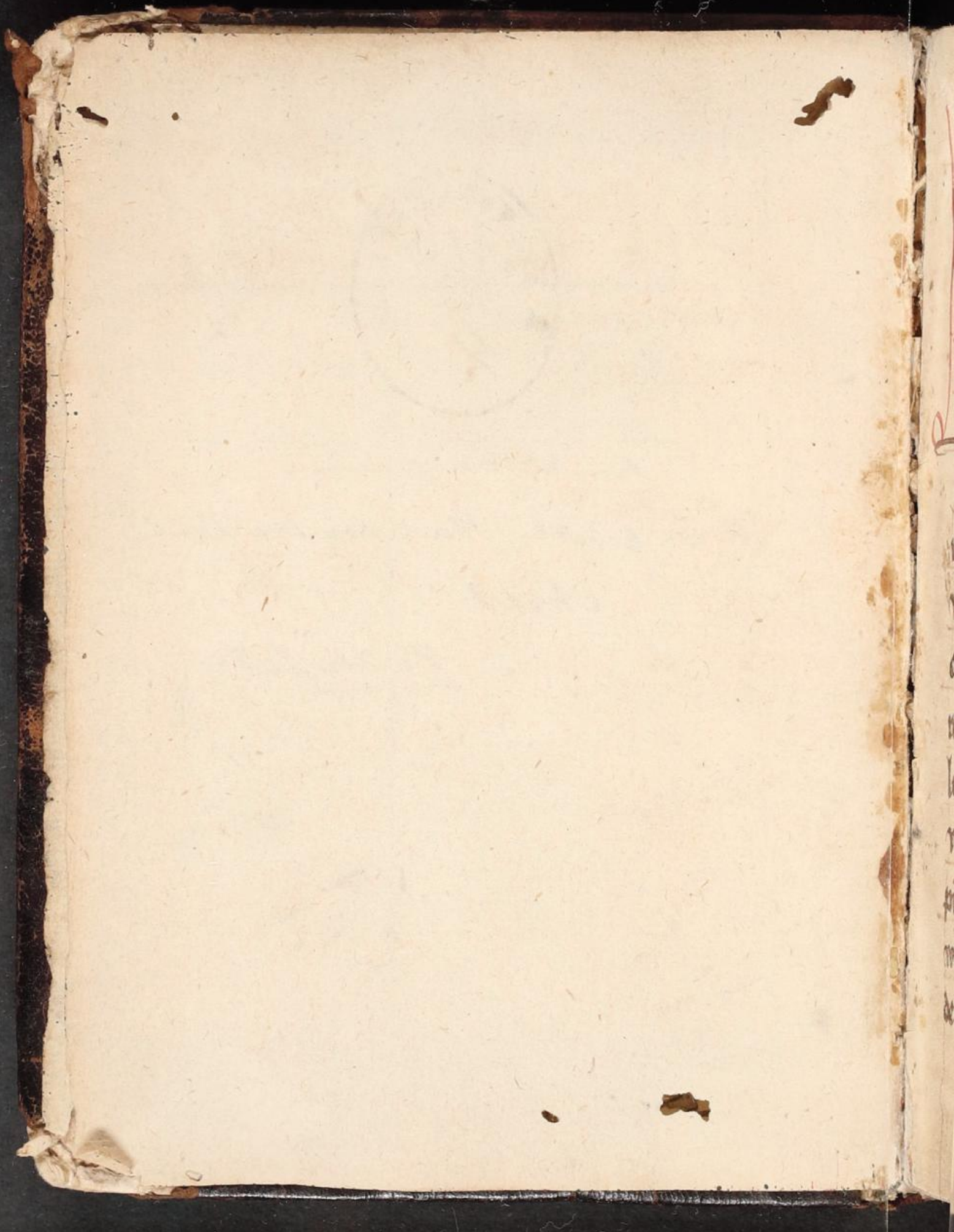
H. B. Madus



Der Wundersam.

ist ein geistl. Kunst von der Liebe
Christi.

D. alt. Catal. Ms.



1
S Ich hebt hie der wunne pamm.
den der minnend sel hie sol
auf steigen. bis dar si chvmt
zu ir lib. Der erst vnd der niderist wurtz
ditz pammes ist der chnehtleich voriht.
So der sondig sel got dannoch frucht
als ein chneht seinen herre. dar er sei
in die ewigen angeht vnd not der helle
vmb ir sonde vdampt. Von ditz wurtz
entspringt ein and wurtz. dar ist die
reue. an d hangent drey andere wurtz
lein. dar ist pitterheit vmb die sonde. vñ
verwiderng d sonde vnd d forsatz der
pözen. Dar nach entspringet der dritt
wurtz der hanget an der erste. dar ist
der peiht. da hangent an drey wurzelei.

P.

das ist vñhung d̄ peicht d̄ hizen des mü
tes vñd des wches. Dar nach get dev vñd
wurtz. dev auch ir vrsprinch vñ d̄ erste
hat. das ist dev wurtz. an der haftent
auch drey wurtzelem. das ist das gebet.
das almsen. vñd vasten. So dann dev
svntig sel sich lang in disen wurtzelem
gebet. vñ wol dar inne z̄ genunt. so
wurt si dann wachsent. vñd z̄ nemet
an d̄ minne. vñd wurt dann den liben
vñbewegeleich svelent. vñ wurt amer
togerit z̄ d̄ and̄n gent. vñ steigt dann
auf den ersten alt ditz pavmes d̄ min
ne. das ist geistlicher vñed. vñ sich in
got dar inne. vñd spricht also. Inen hie
geistlicher trost nert. den wurt d̄ ge

2
mahel zwent ob dem Stern. Dar nach stei-
get si auf den andern alt. dar sind die min-
nefenken. vnd lat ir wol da mit sem. vñ
spricht. So dar hertz in minne seufftet so
durch vert der swarz osterwint. dar ist d̄
trotz der heilige geistes. Hie wirt si dem
den liebe ungestillichleichen louchend.
c̄n steigt dann auf den libente alt. dar
ist der schawung d̄ ewige ding. vñ ir ist
gar wol dar inne. vnd spricht also ich schaw
vnd erlietich der ewigen d̄mich. vnd plibich
ie zu d̄ obersten l̄zz. Dar nach chvnt si
auf den achten alt. dar ist v̄smæch ir sel-
bes. wan si der minnent selie mer d̄ ob-
sten l̄zz geleichet. so si ie mer sich selbe
vnd alleu d̄mich v̄smahet vnd spricht also.

zu alam weget so des daz er minnet.
der enahet wed' sein selbes noch nihtes
da ist. hienah wirt si in d' minn waln-
de. vnd den liebe in der walvnd minne
umbvalent. vnd steigt dann avf den
neunten alt. daz ist von minn zerstieze
vnd zelmeltzen. vnd spricht also er en-
chan niht mit seiner minn niht entwa-
len. dvrtz dez lieb die gemahel in mine
hie zelmeltzet. Dar nah chvmt si avf
den zehente alt daz si daz von minne
seiget. vnd weget dez ie mer vn' mer.
vnd spricht also zu ir selber begerd vo
minne sich livenn den verstant den smabch
seiner minne. hie nach vnd si zarter mi-
ne vber wallend. vnd in de vbergiezze

3
In minne steigt si auf den amleste alt.
daz ist daz gebresten vnd in der minnede
vnmacht spricht si so dem vlaisch gespril
tet gar so wirt minnent dem mit vber
die lufft wachsent. dar nach chvmt si auf
den zwelften alt. daz ist daz enzvbelen vn
in dem selben minne zvbel. wirt si vnd
got am dmech vnd spricht. Ich nütz die got
leichen luzz. vnd trinck di himelische wein.
Hand Bihart spricht. die sich zu got chvret
den weg gent nicht wan der war vnd der ob
ist luzz. Sonder ez muoz sein daz der runde
pöler werch geprochen werd. vnd erst dar
nach der selbe. daz ist der pös gewonheit.
Vnd also chvmt man zu der gemude got
leicher luzz. vnd spricht. owe got ihu ler

mich dich löchen. erzayg dich mir das ich
dich vinde. Ich ench dich nicht löchen. nicht
wan du lerest mich. Ich enmag dich nicht
vinden. nicht wan du zaigest dich mir. Er
spricht sand Augustin. O we welich ein gö-
ter und zertleichen gotleichen milt. das er
sich d' minnende sel der in löchet und sein
begert. das er sich der vor verpurget. und
sich ir auch enphremdet. Er vpurget sich
das er wo ir dest innerchleich gelüchet wo
und gefohlt mit vræude fonden werd. vñ
funde er mit sorgen mehabet werd. und
auch mehabet nicht lazzen averd. biz das
er mit der minnede sel in die chemenate
seiner minn gelamet werd. Er spricht ab
hr du halt all mein pitterheit bespreget

4

mit amer vngelpriter. vnd mit amer vn-
gewonleicher svz. ob si mir volprahyt wurt.
So enwarz ich nicht was daz ewigen lebē
vrerden mög sein ob er daz selb nicht en-
ist. Er spricht aber: daz gotes reich wurt
hie geleithet durch den vnmæzige vbiug
des hertz. vnd durch den hitzige weg
der sel. vnd durch die vnderung gegen
chleicher ding. vnd spricht ab o wol du
minne. du alle zeit prunnest vnd erlischest
minn. Mein got erzünde mich in deiner
minne. Mein got gib dich mir wid. sich
ich minne dich ob es wenich ist chrestlich
leich. Herr moz ich minne. Ich warz wol
daz mir vbel vnd we ist an dich. vñ nicht
an mir selben. Sünd in mir selbē. vñ all

reichum d̄ mein got nicht ist. d̄ ist mir
ein armut. Er spricht aber du bist mein
geding. mein got. mein er. mein haus. mei
vaterlant. mein haul. mein lieht. mei lebe.
Hr minn ich dich an. ich volg dir an ze
amen. Dem minn ist vngedultich. vn noch
enmag nicht m̄sse sein an den zehern bis
das der minn gegeben wirt das si das minz.

Wild du an gaultleiche leben .
Wolchome vden. so solt du disen spie
gel d̄ hie geschribē ist. vor dir vil d̄kth an
sehen. es ist churtzleich mit worte vberwa
ren. da solt du dem sinne nach gen. d̄ an
den Worten leit. des ersten. Du solt dich vlez
zen das dein leben ordenleich sei gesetzt
gegen got. vnd gegen demen eben chriſte

5
vnd gem dir selben. Gem got solt du orde
leich leben. Inuen dich mit andacht. vnd
arzen dich mit gepet. Dem inner andacht
leit an drem gotleichen tugenden. daz ist
gelaub vnd zuverficht vnd minn. **D**er ge
laub ist daz du gelaubest vnd erkennest
got ob allen dingen. vnd ein schaw guter
ding. vnd daz er dir an aller seiner hant
getat mag getun wol oder vbel. vnd daz
er doch niemant vbel tut. Wan swaz er tut
daz ist alles gut. vnd tut er ez auch durch
got. Wan daz die sund daz gut vbel machet.
Zu verficht solt du zu got habe daz er dir
hie werd ze wolt. vnd dort ze ewige lon.
vnd swaz du tust daz solt du alles tun.
auf demselbes zu verficht. vnd solt dei

nen gedungen an dem and dinc legen.
wan an in d dorch in **M**inne solt solt du
zu in haben vber alle dinc. vnd vor al
len dingen dar lert dich der natur. wa ieglich
dinc minnet. da ez von chome ist. Dich
lernent ez auch dem selbers sinn vn dem
bescheiden vstantnuz der er dir hat gege
be zu d natur vor an anderr geschefte bei
tyr vnd vitch

Swar du minnest dar tu dorch in vn
minn in wo alle deine sinne. vn wo
aller togent. vnd von alle deine willē.
wie dar sei dar merch selber als vil du
moht. wan man mag ez alles niht chvrtz
leich bezuichen. Dar pet dar avsvendich
ist geordnet gegen got. dar lern an drem

dingen. **W**az du pettest daz ist als vil. du
solt petten swaz dir alles swizist ist. vnd
dez dich aller maist lust. **P**at n̄r od Ave m̄.
oder den salter lesen. oder swizen vnd freit
leichet wort mit got reden. wie vil dez
ist. daz du dich nicht selb nōttest vil **p**at
n̄r. oder anderer pet ze lesen. **w**an als lag
v̄n als vil daz daz hertz gewaichehet mit
ze andacht da von du trost empfahest.
welken weiz du petten schilt daz ist freit
leich. als ein freunt mit dem and̄n v̄n
diemv̄tichleich. daz du dich selber d̄nich
est p̄s sem vnd unwirdich alles dez got
t̄wt erp̄armh̄tzichleich gegen got. daz
du gedenchest daz er dich wol gew̄n mag
swes du gerest. vnd an allen d̄nge der du

tvst so vlez dich daz du daz all schrist
tvst. da von got aller maist gelobet vnd.
Gegen demem eben chrysten solt du sem
ordenleichen inwendich vnd avzwendich.
Inwendich mit gedvltig minn gege dem
gvten vnd dem lieben so du si gehabe moht.
ze sehen. ze horn. ze rede. trost vnd ler pez
zerng von in ze enphalen. vnd wo ir go
ten pilde. daz du daz enphalst mit am
valtige hizen vnd rarnem hize. vnd got
lobest so du sem niht moht gehabe. daz du
denn gedvltich seist vnd lanchnvtich ge
gen dem vbeln. vnd de laiden wiz mit mi
chleicher gedvlt. so du sehest ir polheit
vnd ir gepresten. oder ob dir iht laides
von in geschilt daz laid gedvltichleiche

also dar der gedult unbetwunge sei.
Vnd dar du doch minne zu im habest vn
im wol gutes gunnest. vnd für sey zu
test. arzwendich solt du gegen dem liebe
vn dem gütten mit malleich vnd zohri
ger vrowde. vnd mit maezleich ~~ha~~ vnd
notdurftig haimleich wed ze vil rede
noch zehel an worten vnd suten. senft
gepard habē vnd gotleich. vnd alles
dar got ze ern tūn. vnd deinē dē christē
ze nutz bescheidenleich mit sem ze witzel
noch ze vil geben. vnd da ez aller nützlich
ist vnd notdurftigist sei an lieb vnd frōt
schaft stat sem vnd bescheidē. vn dar hēz
ze frevel sei dar ez sich dann mvg gepre
chen. so ez dhems vbelis werd gewar dar

sich dar vnder mischen wil **B**egen den
vbeln vnd gem laiden arzwendich mit
gedult. swaz si twn dar dich nicht anget.
vnd dir lait oder wider muot e wo in an
dervert dar solt du gedultichleich vtra
gen. vnd solt si vnschuldige in deinem
hertzen. ob du moht. moht du sein aber
nicht vnschuldige in dem hertze. so min
ne ez doch gem andern leerten so du mu
gest. vn vleiz dich dar du in iegleich
gepreste minnest vn bedeckest. da du
dez nicht moigest getvn. da la dir ez lait
sein vnd pit fur sey vmb iegleiches me
schen lait vnd vngemach solt du lai
dich sein. vnd erparme dich. vnd ieglei
ches frevntes vnd liebes vronne dich. **D**u

8
solt auch vnderweilen deines hertzen vnd
innern trost vnd andacht solt du vnder
weilen sarnen durch arzzern vnd. **B**ege
dir selben solt du ordenleichen lebē unwen
dich vnd arzwendich mit einem senften
leben vnd vndsamem hertzen. **I**nwie vil du
vngelavben von deinem lieben freunt ho
rest. oder von dir selbē vbeleiches od vn
gewinleiches. **V**nd seltsamer ding vō gv
ten oder von vbeln lævten da von dar hert
wurt beweget zū vngedult. od zū ungv
ten vnfrid oder ze vorhten. da la si ze
hant so du ez mit laid niht erwenden
mocht. vnd halt dich dar zū als ez nie
geschahē. vnd wis vō als da vor ist
ez aber ain dinc dar noch geschēhen sol.

9
sel vnd d' leip got in sich ziehent. vñ dar
got die sel vnd den leip im machet. Dar
sechst ist dar got den menschen lert aller
diney minne dorch in. vnd lieb habē vñ
ern. vnd dar ez all mensche truw hat dān
sich. vñ von allē dinge der vnder dem hi
mel sint. begert er lob vnd ere sage der
got der an im ist. Dar sibent ist dar got
den menschen vnd der sel in sich zerbet.
vnd macht in rain vnd lartter. vñ an
valtich. vnd an vbel liste als dar chm
denlein dar enwarz for sich noch hind
sich noch neben sich. noch vber sich. noch
vnd sich. gegen dem swert. vrowt ez sich.
vnd lachet als mer man im wil vbel tun
sam wol. also ist der mensche nu worde.

nu worden mit got. daz er sich nu vrowet
alles mer. vnd sieht als gern daz man laut
töt vnd vngemach. da vrowet sich sem
hitz gem. vnd d' leip ist willich ze enpha
hen. Daz aht ist daz der sel vnd der leip
ertrinchent in got als d' men in dem waz
zer. waz schadet daz dem wazzer. Iem ist
nilht dest minner. wan ez hat den mēsche
vnd daz wazzer. da von er trunche ist in
im als. e. Waz schadet daz got. daz er sei
güt vnd sem genad. vnd semer hnneli sch
er wund' in sem chnit gerzet. vñ in sem
gemaheln die er von hizen minnet. vñ
si in. Daz neyte ist daz der mine ist in
der minne. vnd daz minne minnet der
minne. da benimt der minne dem leib

10
sein chrest ein michel teil. ez ist ab sein
wille. Wan er hat da mit ein teil enpfang
en. Hie entsprünget ein prum von man
chvalten tugenten. der valst ist stercher
dann d' tot. vnd der swiz ist swizer dann
hönich. Vnd so sein der leip vnd der sel
ie mer trünchent. so si ie horter d'ri stet.
daz mag ein iegleich mensch gern wiz
zen was daz ist. vnd wa d' prum ist. d'
in wiz der ge dar. vnd heb in auf vñ
trag in mit im. wan er ist ring vñ leif
vnd leicht ze trage. Daz zehent ist. daz
sich got der sel vñ dem leib offent vnd
bewiset vnd verichtet in vnd zaiget in
den weg der tugende. Vnd daz ez wol
mügleich ist. daz der minne enpfah

der lauterheit des lebens hie habet vrow
vnd vrowden vil nach manichvalt ge
sicht. da sieht der lieb den lieben an. vñ
lögēt in den spiegel des vnergivntē lieh
tes. nu brueve bei dem mēschen. swenn
er got mit im in dem hēzen tret. er ge
er ste. er lig. er sitz. er chme. er ez. er
trūch. oder swas er tv. anders so ist er
in got vnd got in im. da ist er dem men
schen als vndtan vnd als hamleich d
sel. daz er in wol mag piten swes er wil.

Aber sem will ist niht wan got got. vñ
sieht in im wol wes er biten sol. aber got
erlæt in niht er müzz biten er zaiget sich
in got als minchleich vnd mit so ge
tan dienvtichert sam ob er sem chnelst

11
sei er sol in nicht bitten. got wil daz er in
gebiet. Owe herr dez wunders dez dem
chint mit dir hat. Vnd wol dem mensche
der sich mit in ze einem chind in seine
hizen treit. **N**u pistu vnser vater. nu pist
du vnser brud. nu pist du vnser chnecht.
vnser chint. vnser lieb' herr. nu muost du
inm gelobt sem. an ende. Amen.

Daz ist der Predig von der minn die
wir haben sollen. zu got. Ez spricht
ein heilig. In der minne hat d' chint
zu got. In der minn mer hat d' chint
naken zu got. D' ir aller maist hat der
chint aller naechst zu in hie vnd dort.
Der ir nicht hat d' chint nicht zu got.
Ettleich laert expauzent mit dem leib

und nicht mit dem hizen. das ist ver-
lorner arbeit. die habent der minne
nicht. Der minne hat neyn staffel. der
an der ersten chommt. der chommt in den
ersten chor. der si all nerne hat. S mag
chomen in den neynnten chor. Der erst
ist nützer chrancheit. das ist das der mensch
nicht sünden wil noch vor der lieb die er
hat zu got nicht ermag. das dem mensche
vor ist pitter gewesen. das wirt im dann
süß. das ist got. und swaz gotes er ist.
und swaz dem mensche vor süß ist ge-
wesen. das wirt im dann pitter. das sind
die sünd. so leit sich S mensch in das
bett der dienot. und richtet sich nicht
auf zu der hohwart. und zu dheimer

12
vuzvht. so sich daz htz also vcheit. so
wurt der mensch snel zu guten dinge.
vnd zu guten werchen. Der and sta
phel ist. daz man got an vnder laz setze.
daz ist vil an allen creatorn. des vaters
gewalt. der alleu dinch von im geschaf
fen hat. Der sun der alleu dinch von im
geschaffen hat. der sun d' alleu dinch
mit seiner weisheit geordnet hat. D'
heilig gault d' alleu dinch mit seiner
gut gemacht hat. so der mensch daz
bedencht so ist er vmb die ersten stat
gegangen dur werlt. vnd so er bedencht was
vns got mit seiner meschait hat erzaiget.
so ist er vmb der andern stat gegangen der
heilige churstenheit. Er sol sich ziehen vo

sich

alle dem dez in gotes ir dar er iht ste
an amer stat bei den vntvrgende. Er sol
für sich. er sol niht bei der hohuart vnd
bei der freunttschaft noch bei den heilige
vnuvrtze. In auf der strazz nach got
get der behaltet der gepot vnsers herre
der get verr vmb leih vntzich iar e.
er zehimel chom. Der in den gat. d behal
tet die raet vnsers herre d ist chomen
schur. Ein rainer sol sprichet vnsere hre
hat stapfel in mir gemacht. dar an ich
auf steig an der muine. Dand Maria
magdalena sucht vnsere hre an vnder
laz. da von erscham er ir. Der dritt sta
phel ist chrestigev vnd starchy arbeit
in gotes dinst dez erchenmet man dar

an. als der mensch manichvaltig vnd
 gros gut getvt. dar in dez wemich druchet.
 vnd auch chlain druchet. so er got lang
 gedienet hat. dar in dar churtz druchet.
 er ist nicht an dem dritten stapfel. d̄ chlai
 ner dunch tv̄t dar in der vil druchet. da
 von sol ein mensch immer lebē. So sol er
 un̄n got diene. Der aber solhen willen
 hat. den druchet churtz der weil die er
 got dienet in disem churtzen lebē durr
 werlt. in disem langē ewigē willē sol sei
 beschaidenheit. vnd ein werheit avf
 geordenter dunch in dem dienst gotes.
 Der des nicht warte wil nach rat mit
 wlig der struchet d̄lich vil iemleiche.
 so er wartt aller pest sten. Der vnd sta

fel ist widermvt vnd vngemach vnüder
zenleichē leide durch got. Der staphel ist m̄
leich zeraichē. Wan ich gab leich durch got.
dem ich arm w̄er. Ich stv̄end leich auf vn̄
pett. dann ich mich liezz slayen. vnd scheltē.
Ich t̄et leich v̄o mir selbē guter wech. d̄an
ich v̄o einē and̄n lit vnd v̄tr̄vg widermvt
vn̄ vngemach. Inwenn ab ich mir fürsetz
den tod zeleidē durch got. vnd die m̄arter.
vn̄ all not. der mir geschneht zeleidē durch
got. vn̄ durch die lieb vn̄sers h̄re ih̄u x̄pi.
So w̄er mir ein chlam̄ vngemach v̄o einē
and̄n od̄ v̄o mir selbē leich zeleidē durch
got. Der an disem staphel ist d̄e sieht got
all zeit an. mit seinē götleichē augē. vn̄ ist
halt mit im ī seinem vngemach. ob halt

mit im in seinem vngemach. ob halt der
 mensch etwenn vō menschlicher trüb gotes
 v̄gizet. got v̄gizet sein nūm. **D**and pet
 sprach ich han aller dīnch in gotes min
 ne lazzē. vnd wil den tot h̄r durch dich lei
 dē. vñ v̄weifelt er doch. vñ half im got
 wider. **D**ar umb v̄rag niht. m̄gest du
 em weil niht gedultich sein. so wis ab
 der andern gedultich. so du wid dich v̄
 waist vnd lesche der zornrach. vnd der
 vngedultige hitz in der minne ferw. d̄ sich
 dar an wenet. der wirt im d̄ minn. die d̄
 sel swz ist. Gotes minn ist em edeler tu
 gent. vñ ist em sicherer tuget. vñ ist ein
 wanlicher tuget. wa wu. da ist got der
 minn. sich wie edel vñ d̄ in der minne ist.

Es ist in got. sich wie sicher vnd got ist
in in sich wie wunnchleich. O we es nicht
hat wie gar iemleich es ist. Nu wa wo be
thomt man vnd gewinnet den gotes min
aller leichtest. sich das wizz wo seiner minne.
In dar an gedencet in welch minne er
zu uns sich genaget hat. der ist auf dem
gewize weg zechome zu gotes minne. Es
kunt stoffel es minne ist. das man gotes
ungedultichleich beger. das thomt da wo
das man laer ist vntugend. vnd rames
hizen ist. das man got da wo lilt. vñ sein
gelmacht vnd sein bechorung. so wirt der
sel ie gotes begernt. sam ein durstig hilt
nach einem chalte prunn. Vñ spricht
herr. du gib dich mir od ich mir sterbe.

15
Der sechst staffel ist. dar man got nach
lauft chrestlichleiche di da anhebent got
zedienē die gent got nach in der munn.
die auf nement vnd lauffent im nach.
vnd die volgent im nach. die volchome
sind. der sel warz ir hien wol in dem hi
melreich vnd spricht herr zuech mich nach
dir in deine guten smakeh dem edele sal
ben. dar ist dem grozze gut schuld. vnd
deiner heilige mart. vnd aller deiner tu
gende. Der sibent staffel ist. dar der sel
chwen wirt. vnd wirt palt gem got. vñ
si spricht vñ hize lieb erhorn vnd chvst
mich mit dem chvz seines müdes. die
an habent chvzen gotes svz. dar ist sei
pamhizeheit. vñ aveh sem grozzen reh

ticheit. die auf nement chryzen gotes ge
nad dar ist sein multicheit. der am hant
geit in. der and' beschermet si. die wolch
men chryzent vnls hren mont. dar si vn
fers hren enphindent so er si trottet in
seiner gotheit. sich vollen ab swmleich dez
nilt an neme dez si nilt habent. Der acht
stafel ist. dar der sel ein senfter fev chvt.
dar si prennet vn doch nilt verprunnet.
dar si ist vnd begert allzeit vber sich
in der minne fev zv got. vnd was wol
dar ma got minne sol. v alle chresten.
dar ist ein gebot dar sol man hie enphabe
von got vnd dort in dem himel volprunge.
wan der minn von himel chpme ist. hie
ist si als ein vrenckel. doet als ein aytoue

16
D erwechleichen minne gvt. die an hebēt
die sind warm. die auf nement die sind
hartz. die wolchomen wellent in der lieb
vnser hren. Der neunt staffel ist daz der
sel vnd d leip vnser hren wirt gotleich
als ein seysen in dem feu. si wirt im ge
leich an seiner seuffmütichkeit vn an sein
parmhütichkeit. wan die trgent ist im all
geleichust. vnd an sein raimchkeit. vnd wirt
an got heftent. hie vnd dort erwechleiche
vngeschaiden. als wenich sel vnd leip ni
mer geschaiden wdent. daz ist als d chlach
hastet an dem stam. der stam laet sich
e prechen. also lazet sich die selbē flake
vnd tōten vn mārtern. e si von got cho
men. So gett er in zelon. daz si schon vn

chlar. snel. gefog. untotleich vident. als
er selber was nach seiner vrsach. dez
helf auch vns vnser herr amez. ¶
Unsere herr spricht zu einer iegleichē
minnedē selich bin auch mensch
gewesen. enleit ir mir nicht gott. so tut
ir mir vnrecht. Mit mein gotleichē nat
monet ir ein menschleichē natur bei. also
daz meines gotleichen gewaltz niemant
vstrend. vnd daz mā mich sah wandeln
als einen andern menschen. Also schult
ir auch ein menschleich natur vperge
in mein gotleichen natur. daz ein mensch
leich dhranchet an ein niemant erkennen.
vñ daz ein lebē zermal gotleichen sei. daz
man an ein nicht erkennen wan got. vnd

17
daz enleit nicht dar an daz wir litz wort sei.
vnd gaistlicher gepard. vnd daz wir groz
zen schem habē von helichheit. vnd daz vns
nam verr vnd weit getrage werd. Vn daz
wir grozleich geminnet wden. vō den go
tes freunde. Vn daz wir vō got also vruet
sein vnd vzeitet daz ons dez tūchet. daz
got all creat vgezen hab. vntz an vns
alain. vñ daz wir dez wrenen lues wir vō
got begern daz sei alles geschehen. nam ez
nicht ditz enist nicht daz got von vns ai
setet. Er maint daz wir weileich vnd vn
bewegt wden fonden. So man von vns specht.
daz wir onworhaft vnd valsch laert sein.
vnd swaz man von vns gespreche mag.
da mit wir vnsers gūten leunte berarbet

Wden. Vnd nicht alain daz man von vns vbel
spreche. mer auch daz man vns vbel tvt.
Vnd daz man vns abzerhet der helf d' wir
z' vnser leibes notdürft nicht enpern
möge. Vnd nicht alain an d' notdürft ze
gänchleicher ding. mer auch daz mā vns
schaden tvt an vnserm leib daz wir siech
werde. oder swaz daz ist daz vns leiplich
arbeit gebüden mag. Vn so wir getim
i allen vnser werck daz aller pest daz
wir gedencen chönne. So vns daz der
lævt chereut z' dem aller eigiltē dez si
in erchennē chönne. vnd daz wir daz nicht
alain w' dem menschen leide. in auch w'
got. Also daz er vns enzerhet seine gege
würtige trolt. Vn so er reht tvt. als ei

maner zwischen uns vnd sein sei gemacht.
so wir mit vnsern arbeitē zu im chomen.
trot vnd helf suchen. daz er dann gegen
uns tüt als er seiner augē vor uns befliez.
als er uns weder sehen noch hōrn welle.

Vnd er uns alain lat stan. reht in vnsern
nōten als xps vō seinem vater gelazzen
wart. Ieht hie soltē wir uns in seiner gōt
leichen natur vpergen. daz wir also unbe
negt stōndē in vnsern nōten vñ in vnsern
vntroltē vns in dheimen sache zehelfen.
dann alain mit dem wort daz xps sprach.
Vater all dein will werd volprāht an mir.
Got ist ein so getan wesen daz man niht
baz erhenne in mag dann mit niht. Wie
mit niht. daz man ableg alles mit alle

nicht. alain der wlt v̄ smachen vnd toget
haben. mer. m̄z die togent lazen. sol
ich got kynder mittel sehen nicht also. daz
ich die togent v̄ smache. mer die togent
sol in mir wesenleichen sein vnd ich sol
in der togent wesen. wann so des m̄sche
gedanch dhem d̄nch nicht gervren mag.
dann aller erst r̄vret er got. Ein haiden
mischer maust spr̄cht. daz natur v̄ nat
nicht inmach do von enmag got v̄ d̄er
ner creatur bechant wden. Sol er becht
wde. daz m̄z geschehe in einem licht v̄
natur. Die maust habent ein frag. war
daz man. So got die sel erhebt v̄ber sich
selber v̄n v̄ber all creatur. v̄n er si hai
me gefvret in sich selb. war v̄mb en

19
edelt er den leib dann niht daz er der irdi-
schen ding niht bedirft. Ditz beriht ein
maist. **V**nd ich wæn ez sei sand Augustin.
Vnd spricht also. **I**nne dem sel chvmt zū
der gotleichen ainung. dann aller erst
ist der leip volchomeleich dar zū chome
daz aller dinc niht mach zū gotes
ern. **W**an durch den menschen sint all
creat avz gefloze. vnd swaz d leip re-
dleich der creatur geniezze mag. dez
ist d leip wol wert. vnd ist d sel niht
ein abval. mer. ez ist ir ein zū fliz ir
würdicheit. **W**an der creat moht edelern
widerfliz niht vünden in uren vspring.
wid zū chome. dann in dem rechten.
Nen ich der ie einen augenblick sei

ner sel gestattet. dar auf gezogen wart in
gotleicher ainung. wan zwischē got vnd
d' sel ist dheim hindernvz. vñ also verr di
sel got volget in der wulstung d' gotheit.
als verr volget d' leip dem liebe xpo in
der wulstung der willige armut. vnd als
der sel ist verainet mit der gotheit als
verr ist d' leip verainet mit würdigung
gewäner tugent in xpo. **I**o mag d' hime
lisch vater wol sprechen ditz ist mein lieb
syn in dem ich mir wol gevall. **W**an er
hat alain in der sel geworre semen an
geborn syn. mer. **E**r hat si geworre seine
angeborn syn. **E**ya mensch was mag dir
ze hert oder ze scharf gesein durch in zelei
den sinem du recht betrachtest. dar d' do was

20
in der form gotes. vnd in dem tag sein
ewigkeit. in dem schem d' heilung. vñ d'
da vor geboren was ein schem vnd ein st'
stanci gotes. Daz d' d'om zu dem charch'
vnd zu dem laim deiner smechond' natur.
der also vram ist. daz alleu d'ineh swie
ram die sint die ir genahent. die vident
smethent vnd vram. Vnd er doch durch
demer wille dar in geruleich gestechet
wolt vden. Was ist dir nicht swz durch in
zeleiden. dann swann du zesamme liest
alle die pittercheit vnd alles daz laster.
daz avf in viel welich schand vñ laster
er lart vñ den forsten. vnd vñ den rihstern.
vñ vñ den pölen chnechten. vñ vñ allen
den die den weg auf vnd nider gienge

vor der chraetz. Wie die chlarheit des
ewigē liches v̄spiben v̄spottet
wart. **E**ya wie gros ein vnuschulter
parrhertzichkeit da was. v̄nd welich be
wert minne die nur an dheim stat nie
volchomeleicher bewert wart. als an d̄
stat da d̄ minne chraft durch sein h̄z
prach. vor dein schuld geliten hat als es
sein augen schuld wer. **A**ls er selb̄ spricht
von seiner pen. **D**a spricht er sehet ditz
leid ich von meinē schulde. **V**nd siwa er spricht
von der froht seiner weh. da spricht er
sehet disen reichom schult ir besitze v̄
ewern werthen. v̄nd nennet vnser s̄nd.
sein s̄nd. v̄nd seiner werch vnserer weh.
Wan er hat vnser s̄nd gepozert. als

21
ob er sey selber gewürthet hiet. Vn wir
besitzen der vdienuung seiner wech. als ob
wir si gewürthet haben. vnd ditz sol vns
vnsere arbeit machen gar ring. Wan d' gut
ritt chlagt seiner wunde nicht. so er den
chronich an sieht. Der mit im do vvwun
det leit. Er peyret vns ein tranck dar er
vor getronche hat. er gepertet vns nicht
er hab ez e vor getan. Dar vmb selhull
wir guez munn zeleidē han. Wan got nie
anders getet. die weil er auf ertreich
waz. dar wir also vnser menschleich
natur. vnd all vnser chrenckheit in got
leicher natur vpergen vn vaine dar
an vns nicht finden wt den lautr got
des helf vns got. Amen.

Muister Richart wart gebeten vō sei-
nen gūten vrenndē ir lozzet vns etwaz
zeletz sem ir von vns melt varen. Da sprach
er ich wil es sage em meiz die em flos
ist aller d' red die ich getet. vnd in d' all
warheit beslozen ist die man gewede oder
gegebe mag. Es geschicht dikech daz vns
chlam dvnchet. daz daz vor got grozz ist.
denn daz vns vil groz dvnchet. Dar vmb so
soltē wir aller dvnch geleich von got ne-
nen di vns auf gesatzt noch scholte unni-
gelehen noch gedencen habe welches hoh
vnd grozz oder pezz awar. wolget wir dem
dar zv vns got habe vil. daz ist dar zv
wir genaigt sem. vnd aller tibelst wde
gemont vn aller maust ze haben. volgt

der mensch dem got geüb im daz maist in
dem minsten daz gelizzer er nimt. **H**v ge
schicht diche daz der mensch daz minst v
stelt. vnd hindert sich dez maisten in dem
minsten vnd dem ist vnrecht. **G**ot d ist all
weiz vnd geleich in aller weiz d in geleich
chem genemen. ez wellet dich in die minne
dicheit ob sein naigung von got sei oder
niht. daz sol er hie bei merckē. ob er in im
vndet. vnd an allen dunge dar an daz er
weist od bechant gotes wille. daz er dem
vor allen dungen volg war zu dv dem ge
naigt bist vnd aller dichez mit ermant
daz wizz ist daz daz wo got ist. etleich laet
di wellent got neme als er in lauytet
smaket. Die nennent lauyten vñ smackē

Und nement got niht. In geschrift di spelt.
Got laevhet meiner vniſterniſſ. da man
ſem vnder weilen aller miuſt bechennet.
do vns got aller miuſt laevlyt. da laevlytet
got dikech aller maift. dar vmb ſchylt wir
got geleich nemen in aller weiz. vñ in alle
dingen. Ir moht ein menſch ſpreche. ich
nem wol got geleich in aller weiz vñ in
allen dingen. aber mein gemvt belei bet
niht in der weiz noch in der als in dir. So
ſprich ich dem iſt vureht. Got d iſt alle
weiz. vñ geleich in aller weis. Der in ge
leich than genemen. daz man got mer ni
met in einer weiz dann in der andern. daz
lob ich wol. ez eniſt aber daz peſt niht. got
iſt alle weiz. vñ geleich in aller weiz der

in geleich ehan genennen. Wer da nunt weiz
 vnd ditz vnd daz. daz enist nult got. Wer
 da nunt daz vnd daz der nunt ab got nult.
 Got ist allen weiz. vñ geleich in aller weiz.
 Nu moht ein mensch spreche. sol ich got
 geleich nemen in aller weiz vñ in alle dingē.
 bedarf ich denn dymmer frunderleiche weiz
 dar zu. daz mercht in nelly weiz ir gotes
 aller maust bevidet. vnd aller dicheft
 gewar wert der weiz volget wellet. aber
 ein weis der d weis alle zermal wid ist.
 daz man dann diz weiz latt vnd got nunt.
 inder dey gevellet als in die man latt
 dem ist recht. vnd ditz war daz edelift vñ
 daz pest. Der in dirr geleichait ehan zu al
 so getan rre. vnd sicherheit. daz er got

dynt genemē. vnd mocht gepravchē in in
aller weiz vnd in allen dinge noch niht en
het harn noch iagen iht daz behaget mir
dar vmb vnd hie dorch geschēhent alle der
werch vnd hie zō sind aller werch ein helf
was was hie zō niht ein helf ist daz mā lazze.

Daz sind siben letzen die der hoh gotes
minn lert. Daz erst ist daz man got
vor allen dingen minne sol. Daz and daz
vns sein schad nāhen ge dann d' vnser sel
bers. Daz dritt daz wir vor in iht sparē.
Daz vierd daz wir von in gern. Daz fūnf
daz wir vnsern wille nach seinē wille rih
ten. Daz sechst daz wir mit dheme getrost
wden dann mit in. Daz sibent ist. daz wir
vnser minn nach minne rihē. Es ist drei

24

er hand minn. da mag man bei vnemen
dreier hand vorhten. Einez hrtze rechtichit
di laet die sünd dorch d' helle vorhten.
Der chvmt von dem heilige geist. Der andon
hertz beginnleich. der laet die sünd niht
alam. Durch d' helle pain er hat daz avg
ein tail. Gerert zu d' lieb gotes. Der drit
hazet sünleich vorht. Der laet die sünd
dorch der sünleiche cruce. Also ist dreier
hand minn. Der erst tut gütten werch und
minnet got. mer dorch seine glabe dan dorch
in selb. Der ander tut gütten werch. in mi
net dorch got in selb. Und chert daz avg
ein tail zu dem lone. Der dritt minnet tut
gütten werch. und minnet got lauterleichen
dorch in selb. ob ir minn gelonet werd

ia ob er die sel zu der helle wolde sende.
Der erst minn chvmt von dem heilige geist
vñ mach die sel nicht wehalten. vñ ist auch
nicht mit dem heilige geist. Der and chvmt
von dem heilige geist. vñ wont vñ blvt
in dem heilige geist. vñ ist leutleiche der
heilige gaistes hant gewt. Der erst min
ne zevht zu got. Der dritt ladet si in got
vñ vñmet si mit got. Diz minn haizz ich
di hoken minn. Si enwil nicht dar man iht
minne den got. Si lert ob man dhem crea
tur minne. Dar man die minn dvrch got.
od in got. vñ dar man ander creatur nicht
minn dann got selb. Dar ist zu din dinge
gvt. Dar erst ist dar ich sicher bin. ob der
minn gereht sei. Dar ander dar mei htz

25
von rechtichkeit der minne vmbeworn vñ
genis ist. Daz dritt ist daz nur berart ist
swas ich als aus minn. Der selb minn
der da lert daz man got ob allen dingē
minne sol. Der lert daz alles daz got an
get. daz vns daz mer vrende vnd vwei
ben sol. Iwar sein lob mert vnd minnet
den daz vns selb an get vnd zu vnserm
schadē trifft. Vnser hr ih̄s was mer we
trübt vmb vns dann vmb sich selb. Dar
vmb ist wol pilleich. daz wir durch in vñ
durch seinen schadē den er an vns hat. swen
wir ie sündē mer betrübt sein denn vmb
vnsern schaden. den wir neme von vnsern
sündē an vnser selbes sel. Auch sol ez vil
naheligen vnd kln vil ser betrübt sein.

das er an uns verleyset. das er so tew
hat gehavft mit seinem heilige blut.
wærlich er ist wert das man in mit
dheimen dingen wetrob. Der selb minn
lert das man von got rates sol gem. Das
sol er recht vnemen. Swaz er uns genade
tut. das ist alles sein. das soll wir alles
chern zu seinem lob. so enwir niht vn
wollen doch vil von im. Inwenn wir dez
begn. das got ser vnd vil an uns gelobt
wd. Inwenn man ie minn wo im begert.
so ie lavt die minne ist. Das ma rates
ger von got. das ist zu drin dinge got.
Das ain bin in grozze trob. Das and ich
bin dest genædig an im. das er tu swas
ich well. Das dritt. tut er nur ist gena

den vber daz. daz ich niht von im ger. dez
sol im dest mer dancken. Diser minn legt.
auch daz mā vor im niht sparn sol. Als der
spricht in d' minne p'och. Leb ein man al
les daz er gelausten mach in seine hars
durch die minn. Er was doch alles ein niht.
wid sein minn. Ez waer niht so gut er niht
ez denn vsmachen durch in. Wan sein minn
was als gros. als sand Paulus spricht. Er
het mich als lip. daz er sich sell Leib vnd
gutes vñ aigens willens v'zeth durch mich.
Daz sell schulle auch wir im ton. Daz lert
er vns an dem ewngeli. Da er spricht. hō
mir volge wil der v'lazz sich selbe. In dē
leip also minnet. daz er in in gotes dinst
v'zert. der v'levset der sel. Wir v'ulle auch

let

uns des güttes vzeihen durch in. Vnd gem
arm sein. als sand Peter spricht. Ich wu
habē alleu dynch durch dich vlassen. Do he
lyas in die hoh für do liez er den man del
vallē. Den auge wille sehull wir auch durch
seinen wille lazze. Daz lert er uns. Da er
sprichet. Ich bin nicht dymne ze tun meine
willen. sonder des der mich gesant hat. Der
augen will ist in uns an dynch. Wan ind
hell prunnet nicht dann der augen wille.
Vnd wer der an uns nicht dann der auge
will. Vnd wer der an uns nicht so zerging
die helle. In seinem wille volgt der wurt
zeiungst vblattet in seiner fruns gewalt.
Der mit im spotte vnd wurt ir aller spil.
Der selb munn lert auch daz wir unsern

27
willen nach gotes willen setzen. Das ist ab
zu drem dingen gut. Wan so mag mir nicht
gewerē. noch betrubt bin ich licher das ist
mir lieb. Bin ich gesunt das ist mir aber
lieb. War umb da wil ez got also. vnd ich wil
nicht anders dann er wil. In seinen willen
also setzet. Der schol warleich vñ gewilleich
des got getranē. das er ez alles durch got tv.
Swaz er in tv ez sei das am od das ander. Das
ander ist ich er got dar an. das ich volg an
seine wille. das ist auch wol pilleich. Wā er
wanz paz wa er alleu dñich hm schol chern.
dann ich. Das dritt das ist das er an seiner
weilheit alleu dñich zu dem pestē chert. Di
sev munn spricht das nicht die sel frost als
got. Wan swelich mensch von creatur also

getröstet wirt als von got. d̄ h̄et der h̄he
minne niht. **A**ller trost ist an got antel
v̄n zerḡencheleich. v̄nd d̄ sel schēdeleich. **G**o-
tes trost ist warhaft v̄nd stat v̄nd d̄ sel
hilfleich. **D**isev minn wil anch daz wir v̄n
ser minn r̄hten nach d̄ minn gotes. **W**ar v̄n.
Wan gotes minn laut ist. **A**ls d̄ ḡvt sand
paulus spricht. **G**et in der minn v̄n min-
net in. als er evch gemint hat. **X**ps hat
v̄ns also geminet. daz er alles daz er ie
getet od̄ gelait. daz chert er alles z̄ v̄n
serm fr̄m. niht z̄ dem seimē. also s̄llē
anch wir. alles daz wir t̄n lazē od̄ leide
daz sch̄ll wir als alam z̄ seimē lob ch̄rn.
Vnd sch̄lln niht v̄nser fr̄ms dar an
s̄chen. so minn wir in als er v̄ns ge-
Gminnet hat.

In mensch stund eines mals. an sei-
 nem gebet. vñ gedacht semt flezzi-
 lib so grozz wund begange hat. in der wlt.
 wie dann die sel got solt minne. D an
 versprinch waer ein proum aller munn. Vñ
 gert ze got daz er im selb wold ein zeiche
 geben der wolchome. munn. Wan daz en-
 chond nach seinem wille nie ervarn an
 dheme menschen. Do antwort im vnser
 hr in semer hrtze. vñ sprach. Dreo zeiche
 sind dar an der wize macht. ob du in wol-
 chomen minne seist. Daz erst ist ob du
 minne suchest. Daz and ob du vo minne
 vnsinnich wdest. Daz dritt ob du von
 munn stirbest. Do begynd er gedenche. daz
 niht grozzes mach gesem. dann du dreo

omich. vnd d̄ vrenet sich hart sein geist.
Vn̄ begynd doch da bei trawre. Wan in dir
red dannoch gar vntzund was. Vn̄ sp̄ch
do z̄ vnserm herre nur ist geschelhen
sam d̄ einem thunde ein gantzes brot
für zeit also weleib ich gar vngelpei
set von dir ler. Du beschaidest mich dan.
Daz ich wizz ob ich von minne lieche.
Vn̄ ob ich von minne sterb. Der antwort
im vnser herr galis. Vnd sprach allis.

Der naturleich liechtum töt vñ sich
in dem mēschē. Der selbē wider varet
auch dem. d̄ von minne liechet. Daz erst
ist. so d̄ mensch sich wirt. so sendet der
liechtum zehant ein pittcheit in den
gouen vñ in den muot. Da von wirt

im zehant dey speis pitter vnd vngesmah.
 Also geschiehet auch dem menschen d' min-
 ne siecht. **D**ez geist vnd begervng ist so gar
 in got gezogen. **D**az in dheim indischer
 speis smechet. noch er v'lechet seine ge-
 lust dar an niht. **D**az ander ist daz d' na-
 turleich siechtom die laet so chranck ma-
 chet. daz si zehant dem leib gesweichent.
 Also daz in die foz niht tragen wellent.
 noch die hend ives niches phlege. **V**nd al-
 ley seiner gelider vident in vntz. **D**az
 geschiehet auch dem d' wo minn siechet.
Dem entzweichent ze hant alley seiner
 gelid von der kraft der minne. **D**az in
 di foz niht tragen wellent awf di weg
 der zitelheit. di si vor vil gern gienge

und die hend gelweichent in gar zu den
vppigen wehen. und aller andern gelid der
leibes. Das dritt ist das aller chirtzweil
die man den siechen wt. die in vor groz
zen vrawd machet. Der mag in danne
vor d' grozzen not die leidet dheim vrawd
gemachen. als vns bechymert auch der
minne siechtm. die sinne und htz das in
alle der vrawd und chirtzweil dur werld
nibt ze hützen get. vor der not die er leit.

Das vierd ist. das den siechen all zeit be
langet als vns belanget. auch den minne
siechen all zeit belanget wenn er zu sei
ne lieb chome sol. oder es zu in.

Das and' zeichen der minne ist. das
er wo minn vninnlich vdelst. der in

sinnig enchan weder trawre noch wo sei.
 noch offen noch fürchten als vor. Also ge
 schicht dem unsinnigē von minne. Alles
 daz er vranet sich daz get im zehertzen
 niht. Wan alleu sem gelid alam an dem
 vnd an der minn vnser herte. daz get im
 alam zehitze. also ist auch sem traurichkeit
 alam von dem schade vnser hien all sei
 offenung der ist auch alam zu im. vñ all
 sem vorht zu im. ands erfürhtet er niemā.

Daz dritt zeichen der minne ist. daz du
 von minne sterbest. **D** naturleich tot. vñ
 vñ dinc an dez mēsche leib. daz erst
 ist er berunt im arzz sinn vnd chraft
 seiner gelid. daz er dann niht gewalte
 mach. daz ander ist. er berunt im daz

gehög daz er nihtes gedenchen mag. Daz
drutt ist. er benimt in lieb daz er nihtes
bogn mach. Daz vierd ist. er benimt in
wift. daz er niht erthennē mach. daz alles
tvt der chraft d' minne. Si machet den
mensche als gar tot. daz er mit willen
sein sinn dar zu nimm erlævhtet. Da von
ir sünd mag gevallen. vnd sein sel gemar
ligt wirt. Er bechvmet auch danches
sein gedanch nimm mer. noch sein betrah
tung mit den dinge die in gotes vgezze
hauzent. Er enroht auch mitwilles ze
dheimē dinge. mit minne vnd mit givbe.
die in got gefremde muge. Er hat der
argen seiner wift mit nimm so gar trieff.
geheftet. daz alles daz got tvt daz gevel

let im wol. vnd wuchet ni gut avf daz
pest also daz es nimm pezer moht gelei.

Deu sel minnet got pilleich. mit dir
minn. Wan er hat si gepildet nach d heili
gen dirvaltigkeit. Da von hat si von nat
an ir drei chraft. Daz ain ist der zorn. Daz
and ist belentigkeit. Daz dritt ist minne.
Von der chraft dez tho zornes ist si minn
mer ze frimvnd vnd chratzet wid alles
daz wider got ist. Von der chraft d beschei
denheit ist si minn mer chriegend avf daz
oberst. daz ist got sellb. wo der chraf d min
ne ist si so wert. daz si alle dev wld erfol
le ehan. dann got ain nach dem si gepil
det ist. Da von ist so si iemer widlicher ding
hat. Ez sei reichvum od gewalt. so si ez

ie mer legert. und ie vnfolger wirt. Wan si
enchan noch enmach niht erfüllen dem
got ain. Da geit ir der natur getwist ze
müten vō got alles dez si legert. Inuen si
sieht daz si gepildet ist nach im. Si hat in
ir sellen. si endarf ez niht lochen. vō mer
od in andern lande. da von si all zett beste
mach mit got. od wid zū im chern. ob si
vō im get mit ir negirung. od mit ir ge
preste aber ir wid vart zū got. daz ist daz
si sich gem in chert. und si sich

gepildet

wa mit. mit d munn. Wan minnet si in in
volchome hize. so hat si sich zū got geprav
det. was ist vroleich. was ist wunnchleich
dann die munn. da von dir geschicht sel
mein. daz dir gemugt menschleich ver.

Du engelt selb tröstlichleich zu got vnd
 haftest an im vast. vnd fragest in wo alle
 dingen. **S**wenn du wild vnd nicht wild an
 ders da müstv got vil. **S**o haftest du an got
 vnd hat der minn von zwain geistē einen
 gemach wo aller gierung d sel. **S**o ist nicht
 da si got mit vgeltē müvg denn mit d min.
So got minnet so wil er nicht anders denn
 sich geminnet vde. **V**nd er minnet vmb
 anders nicht. **D**enn daz er geminnet werd.
Da von sol von recht all begierung wider
 sage. vnd d minn alain an lige. **S**wen du
 müstv d minne antwurtē mit dē vndgelt
 der minne. **S**o si sich gantzleichē avz gegevz
 zet avf sem minne. **W**ie vil ist dez gegen
 sem minn. als em troph gem dem mer. **S**o

dem vderben ob si in iht geleichē mag
wden an d minne. nem wan si minn ist
da von minnet si minn. Ginnēt si in gānz
leichē so gebuht ir nihtes wan er munt niht
mer. dann daz ir gar vnd gantzleich in an
lig. *Daz ist die wirtschafft maiſt ekhartz vñ*

Az thom ein mensch sein geistliche thund.
ze chohn an den kein. daz armut zeseha

nen der warheit ze leben. Do thom ein Jonch
vrow vnd sprach. *Wt thint du solt hert*
von minne mein galt sein. *Er sprach gn.*

Di sprach iz vnd scham dich niht. Er sprach.
izz ich zevil. daz ist geprestē. izz ich zewenich.
daz ist aber geprestē. Ich schol ezze als ein
arm mensch. Di sprach ewa got sag mir.
wo minne. Waz ist ein arm mensch. Er sprach

33
den solt du bechennen an dem stvckchē. Daz
erst ist. daz alles daz an im erstorbē ist. daz na-
türlichkeit gehauzen mach. Daz and ist. daz
er got nimmer ze vil begern mach. Daz ist
daz dritt. daz er armvt. vnd leide. vnd alles
daz smæcheit gehauze mach niemā als wol
gan als im selbē. Si sprach für war daz ist
mir recht wol bechant. Si sprach eya got sag
mir was ist daz armvt dez inneren mensche.
Er sprach den solt du auch bechennē an dem
stvckchē. Daz erst ist ein volchome abschaidē
heit von alle dem daz creatur gehauze mach.
Daz and ist ein ernsthaftev diemvticheit vō
innen vñ vō auzern. Daz dritt ein prinnē
des innerheit in einē erhabē gemvt ob zeit
vnd ewicheit an vndarlaz. Si sprach für war.

das hör ich gern. Si sprach. Lya got sag mir
von minne. was ist das armut der geistlei-
chen. Er sprach du fragest also vil. Si sprach.
das chvnd ich nie ervarn. Er sprach. den
solt du bechennē an drem stvckē. Das erst
ist. das der mensch in zeit vnd ewicheit niht
enwarz dann got. Das and ist. das d mensch
avzer in selbē niht bedarf svchen alles das
den menschen gefrdern mach zv seiner ewi-
gen selicheit. Das dritt ist das d mensch
dhem geistleich got mit aygenschaft von
amer stat zv der andn niht entreit. Si sprach
vnd sol der maist vnser ped vat sem red
niht tragen avf den predig stol. Er sprach
nam. Si sprach war vmb. Er sprach ie ze
tleicher ie leupleich. ie leupleich ie zeitleich.

Si sprach für war dir geist chvnt von
 dheimē niht. Er sprach. die svnn ze Cholu
 in die stat scheinet. die scheinet auch ze prag
 in die stat. Si sprach daz ist war. Si sprach.
 Eya got sag mir von minne. wie sol ich
 diz red wsten. Er sprach ez gehört mir niht
 zu. daz ich ez vrchten sol. da die maist ge
 genwurtig sein. Der maist sprach. Wenn
 d' warheit gepsrilt w' arze. d' leb ir von
 minne. so vndet er si von arze. Si sprach
 gelobt sei got. diser chpft ist hart wol v'
 Er sprach unchvran. so gib du **F**golte.
 den wein. Si sprach gern. Er sprach eya
 gvter sag w' minne. Wie sol ein arm mēsch
 erkennen die wēch dez heilige gaites in sei
 ner sel. Si sprach daz sol er erkennen an

drin stolckhe. Daz erst ist daz d' mensch ab
nunt an natvrleich' lust. vnd an natvr-
leich' lieb von tag zetag. Daz and' ist daz d'
mensch z' nemet an gotleich' genade. vnd
an gotleich' lieb von tag ze tag. Daz dritt
ist. daz d' mensch mit lieb vnd mit tugē
den allweg mer genaigt sei. zewürchen
auf sein nēchsten. dann auf sich selb.
Er sprach daz arzerwelte volg' vnser
hren wol bewart. Er sprach. Eva gūt sag
mir von minne. Wie sol ein geistleich' mensch
erchennē wenn in got gegenwürtig sei in
seinem gebet. od' in seiner vbung. Daz sol be-
chennē sprach er an drem stolckhe. daz erst
ist daz dem mensche' gegebē wirt ein gege-
wurf d' gab. Do christus sein arzerwelte

gegabet hat. daz ist sündlichkeit d' wlt vnd
 leidung dez leichnames. Daz and' ist. daz die
 genad in dem menschē gemert w'd. dar nach
 vnd die lieb zwischen im vnd got ist. Daz
 dritt ist daz got nimt vō dem mensche schai
 det. er weiz in auf einen neuen wech sünd'
 leiche d' warheit. Er sprach. Eya get sag
 mir vō minne. Wie sol ein geistlich' mensch
 erkennen ob er aller seiner wech würch nah
 dem aller liebste willen gotz. Di sprach daz
 sol er erkennen an drein stücken daz ain daz
 er einer lantern gewizen in im selbe nimmer
 vnzuzet. Daz ander ist. daz dez menschen wil
 len avz gotleich' amvng nimt chvmt. Daz
 dritt daz der himelisch vat gepirt seinen
 amgebörn son an vnderlaz seiner sel. Er

Sprach gelobt sei got. Der maist sprach vnd
wern all schuld also wol vngolte als diser
wern ist. ez wern vil sel in dem ewige lebe.
die noch in dem wegten sind. Do sprach der
arm mensch was noch hie zegelten ist. dar
gehört den maist an. Der maist sprach man
sol die alte utes alters laxe gemerze. Do sprach
d' arm mensch nain maist loret die minn
wurchen. Wan alles dar si wurchet. dar wur
chet si sind an allen zweifel. die unchfrau
sprach got maist sag mir von minnen
Wie sol ein gaulleich mensch erkenne.
ob er sei ein chint seines himelische vats.
Der maist sprach dar sol er bekenne an
drem stoben. dar erst ist dar er aller sei
ner wech so minne wurch. Dar and ist

Daz er alleu seiner dinc von got nimm gli
 chait enphalt. Daz dritt ist. daz d' mensch
 sein habbet avf nieman ze naigen hat. syn
 der avf got alain. Si sprach gelobt sei got.
 Do sprach der arm mensch. Gya got maist.
 sag mir wo minne. wie sol der mensch be
 chenne wenn die togent wuchet avf ire
 hochsten adel. Der maist sprach. daz sol er
 erkennen an drem stobche. Daz erst ist er
 minnet got vmb got. got vmb got. war
 heit vmb warheit. Er sprach gelobt sei got.
 Der maist sprach. Gya liebe chind wucht
 mich wo minne. dez ich evch vrage wil.
 Wie sol d' mensch wandeln der die warheit
 lert. Die wuchvraw sprach er sol also or
 denleichen wandeln. daz alleu seiner wort.

vñ alleu semer wch sem als d worbheit
die er von arze ie zenorte prahit. do sprach
der arm mensch daz ist got. ab daz ist noch
pezz daz der mensch von minne mer en
pfunden hab. dann er nō arze zenorte prin
gen mach. *W d wam vñ volchome diemvt*

Unser hr ihs. wie wie wtz der sei.

Us all togent von natur an im het.
wie lieb dem wær diemvt vor alle dinge.

Das leit er. do er sprach. lernet vō mir.
wan ich leustmvtich bin. vnd diemvtich
vō hrtze. D diemvt gent all zeit zuo swest
bei der seite. wan als pas vnd als smache.
sich d diemvtig abtet. also er wæn daz in
all zeit all levt habe smach habē. vnd
da von ist er bleid vnd smachlich gem

37
allen lartē. Vn wan er all lævt pezzet
altet dann sich selv. da von ist er seirftun-
tich vnd vlevhet all lævt. vnd dvnchet
in pilleich swaz man im getvt. Vnser hr
sprichet ab. Der sich gedienvtigt d' sol
hoher wde als die chlamē vogel. so die
höher wellent fliege. so si vor ie nider
zv d' erd dvnchet. aber die geyern vn die
grozzē vogel. die sich seir mvgē genūge
zv der erd. die mvgē auch niht hoh ge
fliege. Der diemvt erlost vō alle vein-
den. als david sprichet. Der diemvt en-
pflvhet alter sein. alle die strich dez
veindes. Wan der heilig Macari' sah ei-
nes males all di werld mit strichen
vb' leget. do wand er seir. vnd sprach.

Onse herr. wer mag enpflieden disen strichē
allen. Do antwurt im ein stum vō himel
vnd sprach. Daz w̄t alain d̄ diemv̄tig.

Des diemv̄tigē gebet pricht durch den hi
mel. als salomon sprichet. Diemv̄t geit
weilheit. Wā swa diemv̄t ist. da ist auch
weilheit. Si ist auch all zeit in d̄. Wā lād
Pet spricht. Got wider stet niht dann hoh
vart. ab den diemv̄tigē gibt er genad. So
gibt auch got stet rwe in der sel. Als er
selb spricht durch des weisagē muot. Auf
wem sol mein geist rven. denn auf dem di
emv̄tigē vñ auf dem reuigē. In dis tugent
mag dhem tugent got wol gevallē. Wā
Mariē magtvm hiet got niht gefallen.
an diemv̄t. Vnd si r̄vmet sich daz si gotz

mit war dem von der diemut. nicht wo
 dem magtyn. In dis tugent mag dheim
 mensch zehimel chome. Wan di pösen engl.
 müzzē durch aigenev hohwart den himel
 ravne. Wie woldest du dann hin auf dho
 men mit hohwart. Diemut ist ein grütfest
 aller tugent. an di dheim tugent besten
 mag. Wan sand Bnyhart spricht. Die diemut
 ist ein stiftung aller tugent. vnd auch ein
 hütterum aller tugent. Sand Gregorius
 spricht. In tugent sammet an diemut.
 d tüt als der sein hant voller staves
 gege dem wind traget. Iu hast du gehört
 wie nütz die diemut sei. Iu solt du hören
 welli ir chraft sei. vnd wie du zu ir chome
Wurtzel vñ chraft gantz diemut **Imogst**

ligt an ainem willen. **D**er den all zeit moecht
gehaben. d̄ w̄er diem̄tig. **G**ot het dich m̄esch
gewaltich gemacht v̄b̄ aller creator avf
erd. da von solt dv dich alsten nachet vnd
blōz. alles daz got beschaffen hat. v̄n solt
erthennē daz dv ze n̄hter dh̄em reht halt.
wed̄ von truwē noch v̄o lyp noch von lieb.
dann als si dir ze mainung t̄nt n̄ht v̄o
reht. vnd da von suem dir die lævt iht
t̄nt daz dich weh̄ert. **S**o solt dv gedēchē
si t̄nt mir sam si schuldich sint. **T**̄nt si
dir aber wol so solt dv aber alam lobē vnd
minnē. den v̄o dez mainung si daz t̄nt. **D**a
v̄o solt dv all zeit d̄iser wort in demē h̄tze
trage. **I**ch bin aller lævt vnd mein ist me
m̄a. **I**ch wedarf aller lævt. vnd mein we

darf nieman. all lævt habent z̄v mir recht.

vnd ich z̄v nieman oheines. Von dreier lay

O Ir ist niht schad swie diemwt. sand Sulht.

ser dv dich diemwtigst. vnd swie ser dv dich

nider alhtest dann dv vor got seist. Ez ist

em grozz vbel vnd em angelt. ob dv dich

ze ser avf richtest. ob dv einē ange mēsche

fvr setzest in deinē gedānche. den got nebe

dir od ob dir alhtet. Ez ist reht als ob dv

gest durch em nider tvr. dar schat dir niht

swie ser dv dich nider dvchtest. Dir schadet

aber ob dv eines tuerhen vngers avf richtest.

dann daz vber tvr ist. so ze stozest dv dei

harbet. vnd ze mvschest dem hirn. Also ist

avch in der sel ze vrichten. Swie ser dv dich

diemwtigst. Er ist aber ze vrichte vn gar

engelgleich. Der all must getwist auf rih
tigung. Dar umb solt du dich mensch dinnvige.

Dev am ist avz.

zer. dev am ist inner. ist als loh von d avz
zern als du vor der lieb. Avzer diemvt ist.
daz der mensch gern smæchev chland trag.
smæchev weh tv. vnd sich vnd and lævt die
mvtig. Er enmag aber nicht erleiden daz in
ander lævt smæchen. Inner diemvt chom vō
einer wizen zarte seuvng. die d mensch mit
tvrtigen hizen nach gotes heimleich træt.
Inenn du daz hertz recht erlævhtet. so wirt
d mensch erchennent daz alleu durch ein ir-
sal vō gotes heimleich sind vnd wolche vor
dem chlaru sonne blickch. vnd da von wirt
er schanhent all irdisch begierung. vñ wirt

dez begerent. dar nieman avf in iht aht de
 worte dar er moꝝ in vrævdē stat reue mit
 got pflegē. Vnd diemvt wæhset wō stæter
 amung. leibes vnd gemvtes. Vnd wō andæch
 tigē sweigē. Der sel gotes gemahel sol twn.
Nach der tirteltavbe siten so si ir lieb vlor
 hat. er sol am sein vnd sich avf habē vō sich.
 all wis ist dar vber sei. dar si der engel herre
 wirt gemahelt. **I**t dar niht vber si haftet an
 got. vnd ein geist mit got ist. **S**itz tirteltav
 bel dv enhalt nihtes niht mit d' gemain ze
 schaffen. **D**v enhalt niht zetwn mit den an
 dern. vergiz deines volches vnd demes wats
 havtes. so weget d' thymich demer schon.
O heiligev sel wis ain dar dv dich selben be
 haltest dem ainen. den dv ainen wō in alle

erwelt halt. Alevch daz offen. Alevch den selbe
havs genozze. Schaid von demen vrendē. auch
von den aller inneriste vō dem der dir dienet.
Daz ist dem selbes leip. Daz dv nicht ser mit
im bethymert seist. oder waist dv nicht daz
dv einen bleiden brævtigom halt. D sem gege
würticheit der andern. Dv pist ain swem dv
dem hēz nicht læst rven. vor gemainē gedæn
cken. der dir in daz hēz vallet. vnd ob dv nicht
begerst gegenwürtig ding. vnd ob dv vsmæ
hest dez and læwt begerit. daz ist vrentschafft.
vnd ob dv streit vni delst. vnd ob dv den scha
den d dir getan ist nicht selb antelt. Vn swen
dv vnd den nicht gedenchest. Daz ich ez chvitz
leich begrævff. Dv solt ain sem. swie vil læwt
bei dir sem. hvēt dez ainē. daz dv fremdes

lobes iht seist. eines weder noch ein vnr
 witz er spheher od ein getvristig vrleng
 Johannes ob dv iemant vnrecht best ton.
 Du solt in dannoch vrtailen synd. Du solt
 in beschone senev weh. Hab ez da fur
 er hab vnwitzichleich getan. od in einer
 gabe. od von einer geschicht. Ist der sach
 als gewis vnd als groz. Daz dv ez niht
 weschone maht. So gedench diu bechpung
 was groz owe was hit si an mir getan.

Warev. **Wo d warn gedult. Iand gg.**
 gedult ist als sand Gregori leret.

Daz man vndienet vbel lebē mvtichlich
 leid. Vnd wid den d daz vbel tut dheme
 vnmvt trage. Ez ist ein vntigent vor de
 lewte. Daz ein man sin vnde. Ez ist aber

vor got ein togent. **D**az man si minne.
In dem got enphahet daz oppfer alam daz
vor seinen augen in dem alt ist. der gute
wches der flamed minne enzündet. **I**n
sich dar vmb nicht richtet. daz er einmäg
d ist nicht gedultich sond erscheinet.
Ez ist zwaier lai mart. da man vō stirbet.
an swert. daz du leidest last vnd itwiz.
Vnd daz du den minnest d dich hazet.
Daz ist tawgenleichen mart. vñ also müg
wir martirer wde. ioh ob wir mit de
swten nicht wde erlage. driualtichleich
wurt der gedult geubet. gege dem eben
chulte gege dem veind. **D**u solt hōten
daz dem vbel vnd demē ebēchristen
min iht vbelis hin wid geu st. vñ vō

dez veyndes bechprung. iht ungezoge wæst.
 zû dez gelvst. vnd zû der vheng der svnden.
 vñ von dez gotes geulsten. iht wellest in mir
 melum. Der veynd wirt wolchomeleich vñ
 wunde. so wir von seiner bechprung nilt
 gezogen werden. zû dem gelvst. vñ zû der
 hengung d' svnden. vnd vnd den lastern.
 dez ebenchrustē behvt vden vor mirmelum
 wurtzel chraft d' gedult ligt dar an. daz
 dv all zeit vor augen halt. swaz got durch
 demen willen erliten hat. so dvnehet dich
 chlam alles daz dv durch in geleide mæcht.
Dar nach alles daz du vñ vert. daz solt dv
 enpfahen als em potschaft von got. Da mit
 er dich an zweifel beraitē wil zû hoh' genad.
 ob dv ez nilt irrest mit dem vntigent

Vnd dar vmb so dich ieman betrubet. so
solt du gedencen got hat dich gesant li
ber mensch. dar du dar tust. Vnd für war
ich ez getorlt sprechen. **W**ar vmb allus
getan hast. Got ist ein weiser artzt vnd
warz wol wenn der wunde bedarf der sin
tes od d' salbe. vnd tut ictweds zehant
seiner zeit. **I**n iegleich minn. dar vmb solt
du den mensche der dir vbel tut nicht haz
zen. du solt in sund minne vnd tröst in
so gib im zetrinckē. hongert in so gib im
ze esse. vnd tu im immer ein sundleiches
lieb d' dir lart tu. **S**o pistu ein martirer
vñ erwollet gotes gepot. alain dem htz
nibt swz mög gesein. vnd vmb ein wort
od vmb zaichē. dar du sweigent gedvlti

gleich durch got vtraget. Da mit erlöset
du drei tag wegfehrs. als vns die maist' saget.

Du reßung ist vō got
vnd an zūmischung dez pōsen dingē gaites.
Swenn d' mensch gesündet. vnd sich diemv
gleich erkennet. vnd sprichet hr. ich hā
vbel getan. daz ist mir lart v̄gib mir ez. Ich
han wille daz ich ez immer getv̄n well. vnd
hat er dez vō h̄tzen wille. swie dicheh er daz
tv̄t. So sol er vnser h̄re gvt getrauen. vnd
alles vō dem h̄tzen lan. vnd ein ringes ge
m̄t habe. Wan vnser hr. v̄gibt n̄ ez ze
hant an zweifels. **S**wenn d' mēsch sein f̄nd
so ler ariget. v̄n sein vntogent so groz machet.
wan er dicheh dar in vellet. So machet sich
der v̄emt dar zū. daz er den mēschē macht

awz vnd ein fremdicheit gege got. Vnd
nimt im sein kraft ze togende vnd zu in-
nerheit. So er so ser sich bechwert mit
ainem. So lazz er vnderwege daz gwiz ist
oder chlam. **Ditz ist ein vrag war vmb ma**

Oer Abbet Daniel ward die genad vltz
eines males gevragt war vmb d̄ menschen
vnd weilen erfüllet werd mit so grozzer
vraerd vnd swizichet seines h̄tze. daz er
da von nicht geredē moht. Vnd sein gepet
lawter wer. vnd sein gemot so wol geist-
leicher frvht. daz er ez entlobe daz sein ge-
pet zu got ch̄em. vnd aber etswem heili-
ger ding. Dem h̄tz als swer vnd so wol
vnuht tramichet. daz ez d̄r sei all ge-
naden. vnd daz er ein od̄ frechet. vñ daz im

das gotz wort niht ein sinnichait vnd gebet
 vnd manchel vnstet wirt. Vnd swie vil er
 saestet vnd wider strebt. das er sein hertz
 niht wid bringen mach. wed durch die gur
 yng dez himelreiches. noch durch di vorht
 der helle. **Do antwurt Daniel vnd sprach.**

Von drein dingen geschicht diler hrticheit.
 antswed von vnseri saemichait od wo der
 anvelhticheit dez veldes. od das wir von
 got vlschet wden. von vnseri h saemichait.

Chvmt ez dem so wir vnseri hre umbe
 siltlich vnd ver lazzechliche phlegen
 vn ez durch gozen wirt mit eitel danche.

Da von wirt ez dar nach laer aller geist
 leiche luzzichait. wo d anvelhtung dez veld
 des. Dann so wirt vnd weilen wo guten

dingen vber vnsern danck von dez verindes
anvelitung. daz wir gezogen wden dich an
vnser wizzē. Der vsvchung von got ist zwai
er lai. Daz erst daz wir erkenne vnser chra
cheit vnd vns niht vberhebe vmb die er
sten lauterheit. Vnd si von got wnt chavf
fen mit laevften vnd mit zehē. Der and
ist. daz wir vsvchet wden vnser hie sta
tichheit. Vnd so wir erwinden mit wie groe
zen arbeitē diz geistlich vrawd erworbe
wden. Daz wir si dem delf las behalten.
wan man hevt delf minn. Daz man sehir
mach wnt gewinne. Da bei merchet man.
gotes genad allzeit an vns wurtzet. Daz
got an di niht entargt all menschleich vlar.
wa von man die genad vlicz. Sand Bn
|| hart.

Ich han in d' warheit dar erkunden. dar nicht
 so chrestlich ist genad zer werbe noch ze be
 halten. ob du si halt dem. ob du ze allen zei
 ten nicht hohwertig sind vorhtsam vnd de
 wdes vorht dich swenn si dich lazzet vorht.
 fürht dir swenn si ab chymt. so pistv alle
 zeit vorhtsam. Swenn si bei dir sei so fürht
 dar du si vnrecht iht legest. Als sand Pau
 lus spricht. Seht dar ir die genad iht
 unpilleich empfahet. Er welt wol wo go
 tes genade. dar es chom zu emer smæch
 dez geberes ob man die genad vflavmet
 vñ si nicht anlett. Dar zu si gegebē wæer
 vnd iohannes dar wæer ein vnleidēleich
 hohwart. vnd dar umb hvt er sich selbē
 da vor. vñ leert auch and læwt. dar si

erndes
 ch an
 alt zu
 fer chra
 die er
 d chavt
 v and
 hie sta
 die gwe
 worbe
 alten.
 in schir
 man.
 t. dar
 reich v
 und bu
 hart

sich da vor herten. Ez lauzet ab hie ein
grub di sol dir nicht vholn sein. dar inne
liget der geist d' hohwert als vil ierlei
cher als vil er tagenleich ist. **N**ag der
veint der wch geirre so bechoret er di
manung. vnd di andacht vnd raet dir. daz
dv di genad zu achtelt dem arbeit vnd
dem wirdichert. vnd die hohwert ist vn
leidenleich dem diu erst. allus solt dv
forchten swem die genad bei dir sei. **W**az
dann ob si wo dir wert. **S**o soltu nichels
mer dir forchten. **W**an swa dir genad ge
brist. da gebrist auch dir vorcht. **I**n much
sprach got muogt ir nihtes niht geton.
Da wo ist dem hertz d'ir sam ein eid an
wazzer. dv enmaelst niht rve gehalten.

46
vmb dein l^ond. noch so grozz z^eh ist die
lytichert deines h^ozen. dir enlmetlyt d^e sam
nlyt. Dith enlystet med zepetten noch ze
lesen. **D**v enm^aht nlyt getr^ahte. **W**a ist
deines h^ozen lavtchait vnd vnd vrævd
in dem heilige geist. wa von bist dv træg
z^u dem w^ech der hend. z^u metten slaff
wæhe z^u in zorn vrævel. z^u dem h^oz be
rait z^u dem slaff. vnd z^u d^e geitichert
dez m^undes træg dez sinnes zehorte. **W**a
dir de^v genad enzo^ge ist. So forlyt dir
sam dv itzunt vallen sullest. forlyt dir
vnd enziter. wan got enz^urnet als dv
ent slaffest. forlyt dir wan dein h^ot hat
dich v^lazze. vnd dv solt dez nlyt
hohwart sei in d^e sach iohanes d^e dv nlyt

enwaist. Sez du nicht waist dar warz got.
vnd dich vrtailt dar ist er vnd stund
wut genad enzoge nicht vmb die hoh
vart. die ietzunt ist swind vmb di diu de
menschē thvntlich waer. Wurd im diu ge
nad nicht enzogen. vnd antwed diu hoh
vart sei itz od nicht. So ist imm hohvart
diu satch der vloer genade. So ab diu ge
nad vslavmet her wid thvnt. so solt du
nichls mer frichte. dar du iht wider
bestvrtzelt als an dem avnglio geschri
be ist. Dich du bist gelvnt wordē ginch
vnd enswind nicht mer. frivas dar du iht
wirs geschelch. du waist wol dar bestvrtze
angelstlicher ist denn d'lichtum vo erst.
Da von sol auch der wirt nu gwozz sei

47
Sælich bist du ob du dem hertze erfüllest
mit diser dreier laien vorhten. So ist dem
roch vol biz obē avz. vñ wirt in d̄ christus
v̄wandelt zu dem wem d̄ v̄redē. vñ begi-
net denn die volchome minne avz treibe
die vorht. forht got ze allen zente vnd
minne in vor allen dinge in hertze. So halt
du dem trawt gefollet. D̄ also forhtet d̄
verlamet nihtes niht. *W̄ zwain dinge da mit
man tret hie ein pilo d̄ ewige ewichheit.*

Nv solt wizen dar d̄ mensche d̄ da get
in dem geist minn beleibt in amer-
stetichheit vnd minnet niht all zeit ge-
leich. wan der menschen wech ist in seine
gewalt niht. Sonder als in genadet der
heilig geist. D̄ laitet dar nach vñ er wil

vnd machet daz er vergizet vnd weile
trachheit vnd weilen vroleichheit d̄ ding.
der hinder im sint. vnd sieht dem zu de
dinge der hind̄ im sind. Dar vmb so entz
lasselt du daz dem h̄tz chalt v̄ trachheit
vnd von v̄dr̄yze ist. Dar vmb solt du nicht
v̄zweifeln vnd ablatze von geistlichem
vleizz. Soñd̄ soch die genad̄ dez helfers
vnd sprich. Herr ich bedarf wol daz du
mich ziehest. wan es ist erhalt in mir daz
sew deiner munn. soch ich enmach vor
diseu vorhten nicht gelavffen als gelsterē
vnd egelstern. Ich sol ab her nach lavffe.
swenn du mir wid̄ geist. diu vr̄v̄d̄ deines
hailes. So mir wid̄ ch̄vnt̄ ein pezz̄ net̄
deiner genad̄. So mich wid̄ erwendet die

48
winne d' rehtichart. vnd v'ert dir wol
chen d' bechirung der mich bedeckt. So
lavff ich v'oleich den wech deiner gebot.
So du ie beraitest in dem h'z also solt du
t'v' so du nicht genadē halt. So ab' der ge
nad bei dir sei so hab gelobt mir. vñ doch
also dar du iht w'eneist du habst die ge
nad gotes von reht. vnd sicher seist dar
du si nicht v'liessen m'vgst. der worte ob leht
got algalys sein hant zu im ziech vñ du
dir genad nem. dar dir dem h'z dem iht
enpfall vnd dest trawrig w'dest mer den
du d'rich reht sollest. Du solt in dem tag
deiner togend nicht ze sicher sein. vnd
ruff got an vnd sprich. Herr so mein ch'ant
ab nunt so v'laz mich got nicht. Aber

in d̄ zeit d̄ wechprong. So t̄rost dich selb
vnd sprich. Herr z̄rech mich nach dir al
so v̄lazzet dich nicht der offenung in d̄
v̄beln zeit. vnd gebristet dir nicht d̄ for
sichtichkeit in der ḡuten zeit. vnd beginnest
vnd den v̄reistwunde vnd den and̄wertig
gen d̄ingen dir v̄nstaten diet. Habē em
pilo der ewichkeit. Sit dir v̄n̄wandelte
vnd v̄nbewegten geleichart deines n̄utz.
vnd loben v̄n̄lern h̄re zezeiten. v̄n̄ begi
nest du edel creatur du nach gotes pilo
vnd geleichn̄zz gemacht bist vnd en
pfahen die w̄rdichkeit der alten ere. So
dich v̄npilleich d̄v̄nchet daz du dich en
pildest dir flaffende werld der nu vro
nu traurich ist. v̄vnd dich na veste in di

43
gleichmazz in d̄ du beschaffen wurtt dez ewi-
gen gotes wie d̄ dhain wandelung ist. noch
d̄heim vnstetichheit als er ist. also wurdelt
du auch wed̄ zevorhtsam in den wid̄wert-
gen noch zelobe in des in frohtsam mes.

*Daz du ze alle zeiten merchest wie d̄ heilig
geist bei sei od̄ nicht. Vn̄ ob er von dir var
daz er mit zwivalti genade wid̄ thom.*

Hz ist ein angltleich d̄nich ob du nicht
waisst wenn d̄ heilig geist thom. Vnd
wenn er von dir var. Wan swenn du dez nicht
war nimst mit allem vlez. geschicht daz
du nicht engerst sein so er von dir ist. Vn̄ in
nicht crest so er bei dir ist. er dar vmb wech-
vert. daz du in d̄ster guleicher frehest. Wie
mæcht du den gelvchen. so du nicht enwaisst

ob er von dir ist. Vnd er gütlich dar vmb
wid' ehvnt. dar er dich tröst. wie mächt
du den enpfahen würdichleich nach seiner
magenkraft. ob du nicht ensteht dar er bei
dir ist. Helyseus bat hie vor seine maister
hely an da er von im varn wold. dar sein
geist avf im zwivaltichleich rvet. dez gewt
in sein maist' also ob er sech dar er w' im
genomie wurd. So solt geschehen dez er gebete
het. Der maist'ime du salb'ime dez heilige
gailtel. der da lert w' allen dingen. die sol
nimm an vnsere witzē w' vns genomen
wden ob wir wellen dar si mit zwifaltige
genade wid' zu vns chom. Si sol vns nimm
vberait vndriv so si chom. Sond' avf getih
tet vnsere antlitz. vnd avf gebraitet vnsere

schon zu dem milten segen. Wan si nimm vō
dem obersten zart lufft mit laerer hant wider
chomt. dar umb ist zewachen in allen stunde.
wan wir nicht wize in welcher stund d' heilig
chomt. vnd aber seinen wech vert. D' heilig
geist chomt. vnd vert seinen wech. In der
mensch d' da stunde die weil er in het. d' moz
vallen si wenn er in lazzet. er zerbrichet doch
nicht. Wan vnser herr legt sein hant vnd in.

Der gerecht mensch vellet siben stund in de
tag. dar er sehe dar er gevallē sei vnd wegert
wid auf zelten. vnd suchet die hat godes dar
si in het. *Wie dv wize mugst ob d' heilig*

D*v mæcht dv spreche also. geist bei dir sei.*
Wie mag ich gewize wenn got bei mir
sei. Ich entvnd me wie er in mich chom.

od wie er avz mir for. alain ich wol weiz daz
er vnder weilen bei mir sei gewesen. Des ver
riht dich d' hizz sand. Buhart. vnd spricht.
Er ist lebentich vnd chrestich. vñ zehant
so er in mich chomt. so erwechet er in stoff
des sel. er weget vnd er waichet mein htz.
daz hert was. vnd erstamet was. Er begin
net auch avz brechen vnd ze storn zemerre.
vnd phlantze begieze die durre die vnstir
erlavhten die verfloze entflieze die chal
ten entzunden. vnd di chymbē sleht mache.
also daz mein sel got lobet. vnd alles daz
an mir was seinen heilige name alsus be
chant. ich weiz anders den bei d' wegvng
menez hizen. Inwenn er bei mir was vñ wie
flvht der vntugend. vnd von d' bedruehig

51
D vlezigen grunde prüfet ich den gewalt
seiner chraft. vnd von d vnderwehung vñ
straffung meiner tauge wundert mich d
tieff seiner weisheit. vnd vñ ettleicher pezz
vng meiner sit ervand ich die gvt seiner
miltichait. vnd von d pildung vnd vñ der
widernge meines geistes. vnd meines
mutes bechant ich sem schon. vnd vñ der
angefiht dirr ding aller mit einand erschre
cht ich vber die menig seiner grözz. So er
aber den wech chont. So beginniet disev dich
allev zehant klassen vñ gaelen siltvñ. vñ
liget recht sam d einen wallende horen dem
fev entzuehet. vnd daz ist mir ein zeichen
seiner hünshedung. so mir mein sel durch
not betrubet sem. biz daz er aber wid cher

vnd mein hertz ab erwarm in mir. vnd daz
mir ein zuehen seiner wider vert chunt
wird. Da von die weil vnd ich leb daz wort.
der wider mein trant der wird vñ als du beh
er mir erphillet so wil ich in aber frehen.
vnd wil nimmer zerveffen gebweige nach
dem robb hin genden mit haizer guring
meines hertze. Daz er mir wider gele. Die vñ
seines haules. vnd mir wird geb. Die vñ
seines haules vnd mir wird geb sich selben.
Ich vñ ich daz der mich vnd der anders nicht
wiltet. So der nicht bei mir ist. der mich alai
wiltet. *vñ lartelheit der herten der ein gumme
ist aller vngend. sand Gerhart.*

All list vnd all chynst habent zwa dach
am maning vnd ein end. dar vmb d

52
man den acher an vnd laz. vnd leidet vnd
weilen grozz hitz. von d hitz d sonne vnder
weilen grozz not von dem frost peden ruffen
vnd sues. vnd ist daz sem mainung vmb
di er daz gern leidet. daz er den acher weg
von den doru vnd von dem vntkraut. vnd
daz ist sem end. daz er denn manichvaltig
frucht da von gebinne. Also hat auch vnser
leben ein mainung vñ ein end. Dar vmb wir
allev arbeiten vnnwendichleichē vnd vñ
leich leide. Dar vmb listet vns zevastten
zewachen zetrachten arbeit zeleide. armut
ellend zesein. daz muoz wir wizzē vñ alle
dingē. Was vnser mainung vnd vnser end
an disen dingen muoz gesein. Dar vmb wir
ditz alles gern leiden. Wan wizen wir dez

nicht so arwait wir umb so ist als d' auf
d' straz ist. und dez weges nicht enwait.
der verleset sein arbeit. Daz ende ist
daz himelreich. vnser manning sol sein
die lauterheit dez hertze. an die ist vnnig
leich ze chome zu dem ende. In durr manning
und andacht soll wir helfen alle die an
gesicht vnser hertzen. Daz wir also in ain
lai richten alles vnser leben an got alain.
Vn swem vnser gedanck ein wenich da
wo genaget wirt ze hant soll wir und
lauffen auf die linen und wid richte alles
vnser leben und vnser vlez an got ein
sam auf ein gemaltes zeichen. In daz vns
ze durr lauterheit dez hertze mach gerichte
Dem soll wir volgen mit aller chreift

Swaz uns da von hundert. dar soll wir
 freunde. hie soll wir umb alleu dincly lei
 den vnd tun hie umb vsmeehen. mag in
 laut. reichthum vnd er gemach vnd wol
 list dir. werld auf dar uns betrub der
 lauterheit vnsers hertzen. vnd mit den in
 nern augen. got an vnd laz an sehen. **W**a
 setz wir got nicht ze allen zeiten für vn
 sereu augen. **S**o werdent vnserer wech in
 stet. vnd vnser gedechenich manig lai. in
 vinstet. **W**an swelich hiez ze allen zeite
 nicht vnd zu got vnd in ellenich an haf
 tet. **D**az wir ze allen zeite v wandelt
 in die dincly die in arzen vnd verent.
 si sein trub od vroleich. **D**a von sehe wir
 manige menschen der dincly got guez got.

gelazzen hat. Vnd dar nach vmb ein me-
zer od vmb einen griffel. od vmb ein na-
del gemitt wirt. hie all zeit vor avge ge-
habt der lartchert dez hizen. er getset nun-
mer vmb ein chlain durch die synd. Dar-
vmb grozzer gut verlaizen hat. Daz er
si vmeide mocht. Ez behaltet manich mensch
ein puch in so grozzer lieb. daz ez nicht wol
geleiden mach. daz man dar an les od ez
an griffe. vnd nement vrsach d vngedult.
vnd todes da von si solten nemen ler der
gedult vnd d minne. vnd swie allen reich-
tum durch got haben vlarzen. So habet
si doch noch die ersten lieb zu chleinen
vnd ziment dar vmb leichtichleich in
wident da von durr vnd vnvorhaft.

Jam ob si nicht haben die warn minne.
 Der war minne stet in der lauterheit
 der hützen. Und war ist anders dar ma
 niemā hazz. Dar man sich nicht selb reche.
 Dar man niemā rihet. Dar man nicht vn
 rehtes tv. Hoch iht lvehe dar nicht sei ist.
 Dann dar ze allen zeiten man ein rames
 und ein volchomenes htz vnsern hie op
 fern vn dar vnwegen behalt und vrvandelt
 vo allem trvbsal. Dar vmb allev dunch tvn
 vn begern. her vmb sol wir vng vben. an
 dem ende. an wachen und an valten an ar
 beit an gebet. an der letze vn an d toget.
 Dar wir vnser htz hie mit mache vnbeuegt
 vn vnrvandelt. von aller vnrehte negu
 mg. Dar sind libe ler vnrehten vrad. vn

rehter trawrichheit. vnrehter hoffnung.
vñ vnrehter wort vnrehter lib. vñ vn
reht haz. vñ vnrehter scham. Dis siben
wegirung wandelten sich. So dich an der sel
het d' mensch nicht mer zetvñ. Dem daz er
sem htz ordent an disen gürung. Er wehrt
sich ehavn vor begirung vnd vor sünden
vñ ist daz wir vnder weilen von den arzzn
vntvgende als bon von gebet vnd vñ solhe
dingen gehindert vñ den vñ einer erlame vñ
nütze begirung. Dar vmb vñlle wir nicht val
len in ein trawrichheit. od' in zorn. od' in vnge
vultichheit. Wan dar vmb vñlt wir gu tuget
habē. da mit wir dis vntvgent avz vnserm
htze treibe. Wir gewinnē minn so grozze
nutz vñ dem gebet. als grozze schade wir

nemen von zorn. von d̄ m̄rmelung v̄n v̄
d̄ gehorsam. v̄nd ch̄rtzleich gelsprochen.

Alles daz die lauterchait v̄nlers h̄ren v̄nd
senfticheit betruben mach. swie n̄tz v̄n swie
not v̄ns dez sei. daz solle wir v̄meide. Ditz
sol sein v̄nser aller maist v̄lez. ein v̄belste
tlich andahit v̄nlers h̄re. daz got v̄n ḡtleich
ze allen zeite v̄nser gem̄vt anhafte. **I**war
v̄ns anders in dem h̄zen ist swie groz v̄n
swie n̄tz daz d̄nch. So ist doch daz ander
od̄ daz n̄deist oder sehd̄leich gem̄neman.

Do sprach Germanus d̄ abbet alsus. Swie
mag ein mensch d̄ noch v̄mb v̄ange ist
mit dem brodem fleisch all zeit gelyctet
sein an die ḡtleiche selouung. so gar daz
er n̄m̄n gedenck an ch̄vnst seines v̄reundes

od' von dem wech der hend. od' in niht. oder
in niht hinder sein menschleich not vnd weile.

Dez antwurt im Moyses. Daz niemā got
vngelondt zu halt vnd an vnderlaz an sebe ze
allen zeite. Daz ist vnmüglich dem menschen
d' vnbewangē ist. mit d' brodicheit dez vleischez.
Joch so müez wir wizzē war wir hefte svin
die angelicht. Inwenn wir daz gehabē mügen.
so soll wir vnter vrawen. So wir da von gezo
gen wden. so traurē vnd seufftē vñ wizen daz
wir als dikech wir gelondert sein vñ d' got
leichen angelicht. vñ sollē ez ahnen für ein
grosz sünd. daz wir wellen schaidē vñ gotes
angelicht. Ino vnd inwenn wir vñ r' gechern
ein wenig weil. So chern wir zehant zu d'
angelicht vnsero hren. In vns mag niht

gelein dem wizzēchait od vnnwizzēchait. d
 warheit vrentschafft. d tugent od d vntu
 gent. mit den wir machen got od dē tiavel
 in vns ein reht. **S**ragelt du nu wie du wizzē
 müst ob gotes reich in dir sei. **D**ez berihet
 dich **S**and Paulus. vñ spricht. **G**otes reich
 ist niht ezze noch trinche. **S**und gerechticheit
 vnd vrid vnd vrævd in dem heilige geist.

In dem in gerechticheit vnd in vrid funde
 ist. **d**az ist an zweifel itzmit in gotes reich vñ
 chvmt nach disem leib auch dar. **V**nd da wi
 der die vurechticheit vnd in mißhebung sind
 vnd in vureht trarricheit. **D**ie sind in dē tod
 vnd in dem vrid dez tiavels. **V**nd an zweifel
 ist **d**az wir mercken mit hoh merchvng vn
 sers litzē. die gelegenheit dez himelreiches

Was ist anders da. dann ewiger vrad vn stae
ted wunn. Vnd swaz frget d obersten schar
vnd selichart. als eben. als stae. senftichleich
des hizen. vnd ewiger vrad. Vnd dar vmb
sivelhe du hie dienest got od de tiuel. vnd
im ein reich machest. in des reich solt du chome

Contempliern du ist maniger lai **D**ort
Dan erchenet got nicht alain in der wunn
seiner vn begriffenleiche wesenheit. Wa dar
ist vns behalte biz hin auf. Vnd man mach
in auch erchenne von grozz seiner creatur.
von der merchung seiner gerechtigkeit. Von
der helf seiner degenleiche begenadung. Dar
ist swennu wir mit dem aller lauterste hize
hizen vber gen was er mit den heilige begag
en hab von an geng biz her. Vnd sein gewalt

57
D mazzet vnd berühtet alleu durch vñ wü
dernt vber sein chynst. vnd daz avg daz
an siht sein tarven der hützen vnd gedench.
Daz im gemessen vnd gezelt ist der gyz dez
regens. die tat vnd die sünd der werlde vñ
sein vnmäzigen gvt. da mit er vnmög
lichen vtreit so vnzælich missetat die ze alle
stunde vnder an gesiht getan werden. Vñ da
mit er vns an all vnser voringend arnung
alain durch sein parnung zu im hat gela
den. Vnd wie manig vrsach dez haules seine
erwelten gibt. Vnd daz vnser gepflegē hat
vñ vnser gebürt mit seiner genad. vnd
mit seiner helf. vnd den tiuel daz er den
vberwindet an vns. vnd lonet mit d enige
selichert Alain vñ vnsern gvten willen.

• vnd zu einem geist. **D**az der mensch durch
vnsen hail ward. vnd alles wund begüch
vñ arbeit lait. **N**och sind an dir schawung
vil nach d' würdichait vnsers lebens. vnd
nach d' lauterheit vnsers hertzens in vnser
sinnen avf gen mit got von raine herten
geschehen vñ gehabet wart. **V**nd solt wizzē
diz schawung vñ die swizē chirtzweil mit
got die mach nicht geschehen wde. dan mit
gntem hertze. **V**nd die augē die gezogen sint
von allen andern dingen. do sehet man
in an. **E**r spulget in das gernt hertze. vñ in
das lauter. gern zochomen. vnd danches
in si vlyzen. da von die brant in d' minne
puch. **I**n meinem pettelein swicht ich in durch
du nalt den mein sel minnet. **I**n dem pet

telem. Vnd in einer swmleichen tauge in der
 tue dez lützen. da mach der prævrigom vil leicht
 gelvellet werden. vñ si cherrevnde geru. vnd
 sicherleich gehabt wden. **L**icht auch leng ob er
 doch lang getabalme mach in den zerelvste
 die vil nach enden. **S**o si anege gent. **I**Wenn
 er gibt sich ir mal svlher ile. **S**o sich sein all
 gernest nigt. so ist er dennoch tavsent meil.
Dv leist wol in dem pettelem ob dem gemvt
 mit einer mōzzichait von allen bechnūngē
 wut. **W**an was ist gezecher zū der munn den
 vriheit vñ mōzzichait. als ie d mvt ledig
 ist. ie dest genædiger ist w avf dez er da
 minnet. **E**s geschicht w gewonheit so wir
 mōzzich sein. so entlebe wir dest grimm.
Der lvehe d gōtleichen minne. da wird machet

di stet sorg dir werld vnlobleich gotes
minne. Daz pettelem ist ein stat die gezech
ist zu der churtzweil der minne. vnd twingz
dem die gemæhelem. Daz si den lieben hitz
chleichen suchet. Da darbet si sein sanfter.
Daz si sich sein moht willichleicher meten.
Durch die naht spitzet si daz ist ein gut naht
der mit weiser vgerrenung nicht war nunt
aller avzern ding vnd mizziget zit ir
libe zelvchen. vnd sleht ab die vrsach. die
si der geirre od' gehindern mïgen. Si vpur
get gelvst. sorgen vnd gedanch dir werlt.
allus mach si der werld vporge habe. od'
vporgen sein. also mïg wir auch vporge
wden in der vpergund demer entlvtes.
Ich sprich nicht mit gantzer bechamturz.

aber doch mit gantz andacht vnd mit vrei
 er lychung. vnd mit er omb vnd umbe. diu
 minne bringet selb dise andacht. diu all
 andachtigē ding wed war nunt noch ah
 tet. wan daz si nach dem leuften den si da
 nunt. d minne chraft ist so groz. si nützet
 vrend hilf nüt ir benoget mit ir tetgen
 werdiehart. Der sel diu sich entset daz si mi
 net. Der hat minn dez getwilt. daz si von
 got geminnet sei. Der gotes minn ist so
 zart vnd wirt von chlamē vrsachen ver
 wert diu geistlich vrend. Die minne mag
 anzer bechvnerung nüt erleide. si hat
 mit ir galschaft genweh getvne. si vrenet
 sich der muzz vnd wehset wo ru. vnd wil
 vrei zeit zu der innern minne habe. Es sint

durr vreivung d' dev minnend sel phlyget.
 Der erst vreivung ist gut ob du d' werlde
 nicht vrest vnd nicht dez phlyge war nimmest.
 Der and' ist noch pezer. ob du dir selben
 vrest vnd gedenckest wie du got wellest.
 Der dritt ist aller pest. ob du auch dem
 selbes vgezelt vnd got alain vrest. vnd
 trahtest wie dir got gevalent wo an al
 len semē tōn avf daz hohst. Swie ie mit
 vren hēzen vstolen vnd als nieme zwelch
 gesināhē moht ein holzeitlich vrend.
 die man mit got hat ich enwarz war d'
 minn' gern' tō. Denn daz er sich selbe gar
 vnd gantzleich allen andē ledig. vnd
 sich hie avf lazz. Der brævtgom sprichet
 zu der minnēden sel du hast mein hētz

Wundet mein swest. mein brant in ainē
 deiner augen. vnd mein hant deines naches.
 O wie groz die kraft d' minne ist. Si wet
 selb die lib gotes. vnd durchwert si. vnd
 flouget sam ein stal durch sein leber. O we
 gemahel gotes erwinnt nicht mit alsolhen
 stralen deine liebe zeschierze. Witz die lizze
 augen plibich verstrale. Du solt nicht traeg
 an dise wch sein. la dich nicht genogē. ob
 du den libe ze ainem mal gewundet hast.
 mer scherz in ein wunde vñ die andn. Bee
 lich bist du ob dem stral in im haftet. ob
 dein minne avf in scherzet. ob deiner arge
 unwendichleich geheftet sind avf in. hab in
 für ein zaiden dir gesetzt. deiner augen
 volle unni zu unsern hre sei. Das er ge

vangen vnd mit demen augē p̄sehen.
vnd betrucht vnd von demē har. halt
dv vil augen. so sehvz dv andern alle zū
daz dv dez ainē gebruehest. mit dem dv
alam den liben sp̄lgest an zesehen. Vn̄
mit dem dv ez alam m̄cht. Dem aug ist
eines ob ez larter ist. Dem aug ist eines
ob ez anvaltig ist. vnd gerichtet v̄n ge
strenget avf aines. niht gezogē niht
gebreitet in manigev d̄nich. Dem aug
ist aines ob dv gedenchest vnd v̄n an sie
hest an in amen. vnd ist ez d' minne aug
So mvz es also ain sem. mein bedarf
antlazzes niht wan ez heb vnd werd
daz si ain ist.

Dem lib mir vnd ich in. Spricht dev

bravt in der minne p̄veh. **D**itz wort hoh
getar ein iegleich sel dir got minnet
sich niht angeziehen. **D**och gib mir ein
die niht minne an got. vnd d̄ christus
niht einw̄ sund lang gewesen si einen
wunsch z̄ersterbē vnd z̄e leben. d̄ vlez
vnd d̄ m̄zlichkeit. **S**ei daz si got vor argen
alle zit hab. dir all ir sorgen v̄n allē wil
len dar an leg daz si mit got sorgsamleich
ge. vnd die daz auch m̄vg getv̄n. gib mir
ein alsolhe sel. vnd ich sprich daz si wurdich
sei des brævtgomes sorge. **V̄n** der vat̄ vnd
d̄ son v̄n der heilig geist chomet z̄v̄ ir v̄n
machent ein woung mir. **W**az ist des so
nes. chome z̄v̄ der sel daz ist daz er si leit
in der weithheit. **W**az ist des vaters chome.

Das ist das er ir gürung gibt nach d' weis
heit. **D**es vaters ist der minn. vnd da von
wirt sein zuehvnft bechant. von der in ge
gozzen lieb. **I**wenn ich vsten das mir der
sin auf getan wirt. also das ich der schrift
vsten. od' das avz meinem hützen vliezz die
red der weisheit. od' das ein licht w' obē h'
nider. in mich gegozzen wirt. vnd mir in dē
licht taggē geoffent wden. od' swizer trah
tung von oben fliezzet in mein hütz. **S**o ent
zweifel ich nicht. der brævtgom sei bei mir.
Wan diler sint sein reichtrū. **I**st das si da
bei in mich gerzzet ein diemvtigen vñ ein
zarter andacht. also das die lieb die ich hā
zv' d' minne ler. die mir der sin gegeben hat.
Eines haz machet gem' den vntogenden

vnd gem eiteln ern. Daz mich der weisheit
 vnd lözzer trost vnlers herren. da mit er mich
 so dick getwöllet het. Daz mich daz niht
 vber. hebet. so versten ich daz d' vat bei mir
 sei. vnd ist daz ich stat beleib an dem lob vn
 lers herren. mit gürung vnd mit wehe vnd
 gotes genad bei mir niht vüpig ist. So ma
 chet ein wonung in mir bei dir der vat vñ
 der son. wie grozz warust genad vñ wie
 grozz haimleich welet d' sel. gem got w' dir
 haimleichē wonung gotes. vñ wie grozz ge
 twilt volge nach dir haimleich. So enderft
 niht vorhten ze spreche. mein lieb mir vnd
 ich im. wan da von daz si strenchleiche min
 net. so entzweifelt si niht. Er minn auch si.
 vnd w' ir syndleiche flieze. vnd sorgen

ernst vnd trachtung die si mit brünnede
hitzē allzeit gem̄ im hat. wie si got gevalle.
so warz si wol. daz er diseu d̄mich hin wider
tut. vnd gedenchet seiner gelub. Daz er sp̄cht.
Mit d̄ selbē mazze als ir mezzet. mit d̄ sol ev
gemezze werden. von irē aigen dingē bechen
net si deu d̄mich deu an got sind. Noch entzwei
felt nicht er minne sei wan si minnet in. al
so ist gotes minn z̄ der sel gepundē. d̄
sel minne z̄ im vnd sein vor lauffentev
andacht machet si andæhtich vnd sorge
v̄b si machet si vorthsam vmb in. als
dv dich weraitest gem̄ got. also erschei
net er dir. Mit dem heiligē wurst dv hei
lich. mit dē vorthsamē wurst dv vorth
sam. Mit dem minnēden wurst dv minnet.

63

Dem lieb ist an dencken vnd ich an in.
sprichet si O seliger pist du an in dencket
als er an dich. Nam sprichet si. Er geden
cket vmb mem hail vñ ich vmb sem er
vnd vmb sem lob. er vmb mem selichet.
ich nach semem wille. So ich chom so
enpfahet er mich. So ich vall so habt
er mich vnd arf. So ich betrubt bin. so
dienotigt er mich. vnd swie ich sem be
darf. also vnd ich in all zeit gem mir
berait. recht als er niht anders tv. dem
daz er trahet nes ich nedvreff. also berait
ist er mir. Vil ramer wa bei wault du daz
er dir berait ist. bei mir selb. Da alles
dinges mich ab getan vñ vil wir has
in einem vren. Da vñ wenz ich wol daz

er mir alsam tut. **Von gantz bechawtz**

Der mensche d̄ da begert. **seines leibes.**

Sich selben gantzleich erkennē. der
m̄z weitleich wurschē regelich dez v̄n lo-
chen des vbel. vnd m̄s ez listichleich er-
varn vnd sehr enplozen v̄n grummichleich
straffen. In trifftet ewch an sorgen v̄n h̄vt
aller seiner ḡrung. Daz ist vorht v̄n offe
vr̄erd vnd tr̄vrichleich in im. vnd has v̄n
scham. Dez siben ḡrung sint tugent s̄ven.
si geordent sint avf got v̄n gotleich̄ d̄ich.
v̄n gem̄zzet. Daz ist als groz als si solle
sem. an diser zwai d̄nich sint si alle v̄nto-
gend. Er sol avch war nemē ir̄ z̄ht ze al-
len st̄nde. Wan si sint vil m̄vleich v̄n v̄det
in einer h̄ant weil all v̄ntogent. ob mā ir̄

64
nicht war nunt. ze allen stunden. vñ auß
got richtet. Er sol auch gedennen was im
zetvñ sei vnd wir sehen was im chynftlich
sei. Er moz auch fleizzichleich merckē vnd
entzichleich vssehen wie vil er all tag zu
nem. vnd wie vil er ab nem. vñ welch ge
daench vnd gürung in dich er rñrn. Er sol
gantzleich bekenne nicht alam die vntu
gent der hñre. Vnd auch die chranckheit. vñ
den liehtrm seines vñ die genad die er von
got hat vñ die tugent. vñ sol vleizzichleich
vndscheide was er hab vñ natur. vñ was
er hab von genade. Er sol auch wizzē mit
welcher bechprung in d vñnt an velt. vñ
welcher lei trost er vñ got hab. Vnd wie dik
in der heilig geist trost. vñ wie manich

weil in d̄ heiliḡ geist̄ wir vnd̄ weilē mit
dem geist̄ der v̄n̄v̄t. vnder weilē mit dem
geist̄ der r̄ates. vnd̄ weilē mit dem geist̄
d̄ multichert. vnd̄ weilē mit dem geist̄ der
sterch. von der vorht. vnd̄ dar̄ ich̄ ez alles
chvrtzleich̄ besl̄ezzen sol. er bechenn̄ ḡantz
leich̄ wie ez stē seinem innern menschen.
v̄n̄ seinē arzern̄ m̄schē. niht̄ alain̄ wer er
itz̄ sei. sv̄nd̄ auch̄ w̄ er soll̄ w̄den. **N**ū mich̄
libes̄ ch̄int̄ wie vil̄ du ze tv̄n̄ hast. ob du
dich̄ selben̄ erchennē w̄ilt. ob du dich̄ alle
w̄lt̄ varen̄ læst. vnd̄ mit̄ dir̄ ainē v̄n̄b̄ gest.

Daz̄ ist̄ wie d̄ m̄v̄t̄ sich̄ in̄ sich̄ selb̄ samē m̄v̄t̄
d̄ dā begert̄ ze gotes̄ heimleich̄ ze ch̄omē.

Der mensch̄ d̄ sol̄ ze dem̄ erstē lern̄ sich̄
selb̄ samē. vnd̄ diē ar̄z̄weimvnḡ seines

mytes zelumme twingē. Vnd sich wenen in
 im selb zewonen. vnd aller arzzern ding ver
 gessen. ob er chome wil zu der himelischen
 beschawung. vnd ob er laest nach gotes hi
 melreich. Er sol zelumme lesen nicht alain da
 begirung. Sinds auch all sein gedanck. daz er
 daz oberst got muin alain. vn̄ ez alain bedech.
 ver stelt dv. daz dem begirung noch an arz
 zern dingē lust. vnd chirtzweil lueche. So be
 twing si mit grozzē vleizz. hin in. daz do ni
 mer wed an menschen noch an dheinē uer
 sehen dingen lust vnd chirtzweil gesuecht.
 denn in got an. Wan der mit noch mit arz
 zern dingen noch mit trost bechwinert ist.
 vn̄ mit gedanckē vn̄ mit begirung hin vn̄
 her vert. dem mach got nicht hainleich sei.

mit
 t dem
 geist
 st der
 alles
 gantz
 sehen
 mer er
 v̄ m̄
 b̄ dv
 ch alle
 mb̄ gel
 me m̄
 thome
 n sich
 - sein

D sich selb noch nicht zesamme mach ge
lesen. noch nicht mit gedanchen in im selb
than beleibe. vñ dar inne war nem ze al
len zeiten. ob all sein begirung avf got
alam rñ. vñ mag er dez nicht geton. wie
mag er dem zñ den dingen chome dev vñ
in sint. *Daz ist wie seltsam daz sei vñ*

*wie vroleich daz man gotes heimleich mit
lag lernung vñ gworze fleiz in ei genöcket büg.*

Unser hr ihs xps nam eines males
Petru vñ jacobu vñ johem vñ
frut si avf einen fersch tagenleich vñ
vñ wandelt sich da vor in. vñ hiez sev schamē
sem herschaft. Bei dem hohe ferg ist vns
bezeichnet. daz d mensch avz ge zñ sein sel
bes bechantwiz. wil er hie avf erd gotes

66
hamleichett inne wden. vñ zů in chomen.
Owe wie lötzel d' sint. die h' auf steigēt.
amtwed daz si vallent. od daz si emvge.
Es ist vil seltsam daz steige auf dē perch
d' gantzen bechantnūzz sein selbes. aber ste
auf dem wipfel dez perges. daz ist noch selt
sam. Es ist ab' aller seltsamit. daz man da
von muene mit dem vnd dem hützen rō. In
dem sten ist arbeit. ab' in dem auf steigen.
so si lernete sich selb erkennenē durch di groz
zen arbeit so lieze si ab. vñ gedachte si möch
ten sein niht ze ende chome. vil lert sind
her nider gestige vō d' hohen bechantnūzz
durch die arbeit da zelten. vñ in in selben
ze wonē. daz darht sev milderlich. daz niht
alam mit grozzer arbeit der bechantnūzz

gelernt wirt. Sünd daz auch nieman dar
inne beleiben mag. an grozz arbeit. Hast
du ab itz gelernt dich selbē erkenne.
dar an la dich nicht genüge. lern in dir
selben twaln. vnd dir ein wonung in dir
selben mache. vnd von swelken dinge du h
auf gezogen wurdelt. so eher ie wid an dich.
er chvnt dir zeugenst vō grozz arbeit.
in also grozze lust. daz du an arbeit macht
gesein ze allen stundē. Daz dir Johannes ei
grozzen pein wirt. in der anders denn da
zebeibe. O wie selich der ist. d' auf dñe
perch steigt. vnd dar auf ruet. Wan d' sa
lig in dem man got sehen vnd erkennen
mach. daz ist der sel. der nach got gepil
det ist. Da von sol der mensch seinē spigel

raimen. **D**az ist seinen geist. den dvrstet sei-
 nen got zesehen. Diesen spiegel solt du all
 zeit in der hant haben. vnd solt in verzen
 vnd an vnd laz an sehen. Er sol die sel habe
 in der hant. daz si niht nider vall avf die
 erd mit irdischer minne. er sol si weizze daz
 si iht vnslawber werd von stavb vnnvtzer-
 gedencch. Er sol si an sehen. daz er daz avg
 seiner manung vn seiner andacht iht cher-
 zv vnnvtzen dungen. So du den spiegel ge-
 weizest vnd in flezzichleich an gelibest.

So beginet er schemē demē avgē. mit einē
 wunnchleichē schem einer ungewonleich
 gelicht. vn em chlarheit dez gotleichē lieh-
 tes. Wie sich ihs vor dir v wandelt. Sam
 vor seinen iungern avf dem perg. Vn maz

er wunders mit dir tu. Vnd wie du wo
dir selbē chomest. ob du alle zeit in dise
dingen dich vblest. dez chan ich dich nicht
geleru. wan ich sem nicht empfunde han.
Da von wil ich ez dem empfelhe d' ez dich
wol gelernen chan. *Wo vnser hie zuchvnt.*

Daz ist ein waren vnser hien zuchvnt
zu der sel. als ez d' pphet lert. Ein feuer
sol vor im gen. vnd sol verbrūne vmb
sem vemd. Daz feu d' harte wegung
miz vor chomen zu einer iegliche sel.
zu der er chome wil. Daz miz ze dem erste
vbrūne allen den wolt d' sünden. vñ d'
vntugent. Vnd ein stat beraitē vnserm
hien. Vnd so wenz die sel daz er nahen
ist. Vñ spricht mit de pphete. Er hat für

gesant von der höh vnd hat gelert mich.

Du sel dir entzichleichen sœvstet vnd
 mochet an vnderlaz so d vnd weilen ir legt
 ir zu chvnt den si sœchet. So sprichet si mit
 de ppheten. Herr du pist gvt den die an dich
 hoffent. d sel die dich sœchet. Vnd ir engel
 d ir marzog ist an allen steten. vñ man
 si mant. vñ reet ir gvtey dunch. Er lavffet
 zwischē de libē vnd bringet in ir givung.
 vnd bringet ir sein gabe. Er wechet si vnd
 weilen vnd in. swie selten ez si ptinget. er
 si zesamē si hin awf od in her nid. Du sel
 genvget niht mit dem trost den vnser hi
 etleichen gibt in avzern gesichte od in trav
 men. Si begeret niht. si enpfæht in mit
 hoher sonderi gab. von himel gelozze in

ir inner. vnd in daz maneh ives herten.
Vn hab in ^{gen} gewart dem si da gert nicht ge
malt vor ir sonder gegozze. in sich als vil
woderlichen als er innen ist nicht arze.
Er ist ein wort rat schallen dez nicht chlaet
sich sonder chrestlich. daz nicht in die orn
schellet. sonder demer begirung lochet.
Er ist nicht gepildet sonder. Er pildet die
sel. vnd er schemt nicht arzen den arge.
sonder er vræwet daz hert an im. Doch ist
allzeit nicht gegenwart allsus dem all
andæhtigustē herten. Vnd dem selb alam
nicht gleich noch dem manig lai begir
ung der sel. Dar nach wandelt sich der
gotleich gegenwerticheit. Vnd erlehmit
nu lult nu so. Herch in der minne puch.

69
Wie durbey er sich wandelt von seiner libe.
vnderweilen er scheinert er ir sam ein blo
ger brævtgom. So si in pitet dez er si hals
vnd chvzz. vnderweilen sam ein artzt mit
ol vnd mit salben. Durch dem mirwe vñ
sichen sel. die noch ertznei bedvrffen. vñ
derweilen erzaiget sich als ein pilgræm
d sel auf dem weg den si get. Mit ir gespi
len. vnd benimt in mit seine svzen cho
sen all die arbeit dez wegges. Daz er in
in brunnend wirt. die weil er mit im re
det. Vnder weile schamt er sich. sam ein
gewaltig chvuch vnd ribt hays herre.
Daz er seiner arm brævt ze stäte chom.
vnd ir gvrng ervolle. So weist er sei
in seinen reichthum vñ in seinen schatz.

Vnd zwingelt fort er si in sein eheme
nate. sein htz getrawet ir wol. vnd wil
niht vor ir vpergen. Wan er loſet si das
si arm war vn hat si getruwen funde. also
erscheinet er den. die in luechert. no lult.
no so. das er erfoll de gelawbe. da er spych.
Seht ich bin mit ew. biz sich der werlde
endet. Vnd in disen dinge alain ist. Er luzz
vnd milt vnd grozz parmvng. Nu wil ich
dich weschanden von disen gelihten die
ich gelait han wie si dir geistliche wid
varn. Vnd wie du si erkennen maecht.

Hr chvst. *do dreier lai chvzzug o sel.*
mich mit de chvz seines mundes. sp
chet der minnent sel. Dreier lai chvz
mvs die sel phlege. die den munt chvzze

70
wil. **D**er erst ist zu den fuße. der and zu
den henden. der dritt zu dem mund vnsers
herren. Disen hohen chys ze dem mund sol
nicht arken der sel dir noch vber laden ist
mit sünden vnd noch nicht empfunde hat.

Der innern vræud. Ich wil wisen ein stat
der wol meget d sel d also ist. Si sol nicht
vroleich auf stan zu dem mund der braut
gomes. Sünd si sol mit vorhten ligen ze
den fußen der strengen richtars. Vn sol m
den offen sinder bei dem en die er an sehen
vnd nicht den himel. **S**eeliges sel. sw do pist.
disev stat sol dir vsmâhen vn brach dvn
chen da die sinderinn n sünd hm leit. vn
heilicheit an sit nam wundt dich mit
welch würdicheit. da want si pittlerich

und zoch tieff laevsten von et tieffem hütze
und wart inen also entzündet mit dem feur
der rwe. **D**az si avz spei die gallen der sündē.
da von half ir pald d̄ himelisch artzt nach
dir sündum pild. **T**u och du steeche auf
die erd. die arm umbe nach dem fuß von si
mit chylle begirz. si mit zahn mit den du
dich walehest mit in. und solt nicht getur
ren dem antlitz auf haben zu got. vor scha
und vor iam. bis du horelt von im. **D**ir sit
geben dem sünd. bis du auf horelt stand
auf gevangenev toht von syon. schyt dich
vo dem starb. und solt dich dez vlezzen. **d**az
du di fuß ped chyllest. **w**en selich ist der
tel die pand fuß chyzet. die fuß inlere
hren. d̄ ist amer parmhtz. d̄ ander daz vr

71
tail. Der sel chvzzet ped fuz. do bei dir vorht
hat zu dem vrtail. vnd hat auch offenung
zu d' parmhezichheit. Da wo ist nicht chlai
nev froht an dem ersten chvzz. fleiz dich
auch dar du die fuz paidev chvzzest mit sat.
Es ist nicht gut dar man einen fuz an den
andern chvzz. wan trahung dez vrtails
an di parmhtz du follet dich mit unge
laevbig vorht vnd mit isemerleich vorht
in dem tvmphel dez zweifels. vnd laust du
ab ze ser an die parmhtz an dar vrtail ze
hant. So vellest du in vuroch vn in vsmich
hait. vnd wirt dein gebet fleb. dem werch
treg. dar lachen breit. deiner wort unbe
dacht. vnd mistet innen vnd arze. da wo
solt du vor argen haben. du parmhtz mit

dem vrtail. ier vnd vorht d̄ sünden vor dē
vrtail. vnd losse seines antlytzes von sei-
ner p̄armhitz. **S**o chyzest du pod fozz vnser
h̄ren. so du also den ersten chys genimst bei
den fozzen vnser h̄ren. dennoch solt du nicht
getvrien avf sten z̄ dem chyz dez mundes.
Swnder dir sol ein staffel hin avf sein. **D**er
mitter chys den solt du nemē z̄ dē hendē.
Den solt du also erkenne. **S**pricht vnser
h̄r z̄ mir. **D**ir sint v̄gebē dem sünd. v̄n lazz
ich die sünd nicht was hilfet ez mich denn.
Ich han den roch der sünd avz getan. t̄v̄n ich
in v̄nd an. so han ich gebreitet v̄mb lvs.
Dar v̄mb gen̄get mich nicht mit den erste.
genaden. **D**az mich die sünd revent. **I**ch en-
pfalech auch die andern. **D**az ich t̄v̄ ḡteu

72
wech vnd niht wid' cher zū den sünden. Ditz
ist mir e' zebiten vnd e' ze enphahen. e' ich
zū dem chryzz dez mundes gahē. Ich wil
niht gahes der oberst wden. Ich wil pei
zeinzen zū nemē. Du hōnest got schirer
ob du di mazz behalteſt. vnd hohev dūch
vber dich niht sweldest. Ez ist ein hoher
spronch von den fūzen zū dem mund. vñ
ist avch unzimleich. Die wil du bespre
get pist mit dem starb der sünden. So
solt du dhenē weis rere. den heilige
munt. Du solt erchpnie zū dem chryzz
der hant. Wan du hant sol dich niht
si sol dich avf heben vnd avf richte.
Wie sol si dich avf richten. so si dir gut
da von du des chryzzes getarst gemüte.

Was ist dann ein enthebung wo alle
sünden. vnd würdiger froht der rve. Das
sint tagen leichen werch. So du dis gab
enphahest so chvz in die hant. das ist
gib dir nicht die er sinder seine namen.
Sag im genad vmb dem vgeben sünd.
vnd vmb sein gegebē genad. Nach di
sen zwam chvzē getarst du grozz ding
gemvten. Wan als vil du in dem lob. als
vil wachlest du gem in an der getorft.
Zwo hend d' hetzet ainer der breit. vñ die
and die starkch. Die breit ist das er vñ
florzichleichen goit. Die starkch ist. das
er gewaltichleiche beschirmet das er ge
gebē hat. Du sollt auch chvzen bed hend.
also das du danckruem seist. vñ ercheuest

73
einen gebær vnd einen behaltær aller gütē
ding. Nu sehet vō dem dritten chryzē. vō dem
chryz dez mundes. **E**r chryzt mich mit dem
chryz seines mundes. **W**er spricht daz. **D**er bravt.
Wer ist der bravt. die sel die nach got dörft.
Ez wurden nie svnd so svzz name. so bravt
vnd bravtgom mit den so eben avz geleert.
wurd die svzz lib vnd der vō den zwan sit
aller dynch gemain. vnd nicht augens vñ
nicht schaidens vnd in. In ist baiden ein erb
am havs. am tisch. am vlesch. **D**er sel hanz
zet willichleichen ein bravt. der minnet.
vnd der den chys aischet. **D**er minnet. **S**i
bitet nicht freiheit. nicht ler nvr den chys
als ob si sprichet. **W**az ist mir in dem hi
mel. vnd waz wolt ich an dich avf die

erd. Si minnet chvstleichen diu den swelpt.
den si da minnet. vnd niht des er hat. Si
minnet hillichleiche. wan si minnet niht
inder begirung dez vleisches. Vnd in der
negirung dez geistes. Si minnet hazz vñ
so tröchen von minne. dar si niht gedencet
an sein magetkraft. Er chvzzet mich mit
dem chvzz semes wundes sprach si. Sieh
welch ein hainleich chvzzen der sel. der noch
in dem vleisch lœvft nach got. Si begert
dez chvzz vnd bitet dez si begert. Vñ nen
net in doch niht den si minnet. Wan si
enzweifelt. dez si niht erckennet. wol dē
si da minnet. Wan si so ditzel mit im
chplet. Da von spricht si niht d' oder
der chvzzet mich. Vnd d' chvzzet mich

mit dem chvz seines mundes. den chvz
 dez myndes den si alam ervindet di volchp
 men. den erchenn an drem dinge. daz erst
 ist ein gyz der vreden in dez mensche htz.
Daz and ist so gotes geist den mensche
 lert. vnd im offent diu dinch diu in vor
 vnehynt warn. ez sei an der schrift od wo
 den tugenden. oder von solhen dinge. die
 sint daz and zachen. daz dritt ist ein son
 derleichen vnd ein vngescheidenen zelsame
 mischung. dez obersten lichtes. vnd dez
 erlauchten moetes. So sich got so gar in
 diu sel gerzet. daz er mit ir ist vñ si mit
 im. sam daz æylen in dem feiw. vñ daz feiw
 in dem æylen. wan der got an haft d ist
 am geist mit in. vñ daz ist daz dritt zai

chen von dem chvzz dez mondes. Von ertz

Di aber noch in pitnei drei zäuchē.
terheit sint vmb ir synd. vnd noch
iæmerleich bechort sint. die ensvēhent niht
den chvz. noch vmbhalsung dez brævt
gomes. Sind ertznei in wunde. in dem
ol vnd in der salbē. O gütter ihs wie dich
erlost hast vō grozz pitterheit. So du zū
mir chæmt in dem gebet. Wie dich mich
daz gebet vzwweifelt empfiench. Vn lie mich
wōleich von im. vnd mit got zverliht
dez antlazzes. Den also geschiecht. die wū
zen wol daz vnser hr ihs ein artzt ist d
hæilet den betrubten htz. vnd vndet all
ir wunde. Da vō spricht der brævt. Daz d
nam ihs em in gegozzens ol sei. Er lœvhtet

75
Sam daz ol tvt. vnd speiset vnd salbet. **W**a
so wäenest du daz so manich erlevhtz hertz
sei. denn von dem name ihu. Der nam ihu
ist auch ein speiz. od wurdelt du als du dich ge
speiset so du gedenckest an ihm. **W**az machet
vnd die mude hime so lere. **W**az sterbcht die
tugend vnd hazzet wahlen di sit so ler. so ihu
alle speis d' sel ist durr si en sie mit ol begoz
zen. **S**chreibes du ez lmechet mir nicht ich en
les da ihm. dispenes du vn rihetes ez en get
mir nicht in. **I**ch enhor da ihm. **I**hu ist ein
hönich in dem mund. ein lizzer sanch in de
orn. ein heren vrend dem hize. **D**er nam ihu
ist ein ertznei wirt ieman betrubt. chymt
denn ihu in sein htz. **V**nd springet in dem
in den mut zehant vlevhet aller trubal.

und chvmt wider aller vrevd. gevallet iemā
in havbet sünd. und vallet da von in einen
zweifel. tvret er ihm von hützen an. er wirt
zehant wider lebentich. chvrtzleich gespro-
chen d' nam ihs ist ein letwari der sel. Du
alle ir sveh swelher lai si ist gelvnt vn
hailer ist. Da von sol dir ihs all zeit in d'
schoz sein. all zeit in dem mvnd. all zeit
in den henden. daz aller dem gedanch dei-
ner vvelch aller deiner wort in ihm gerich-
tet sein. Des bitet er die bravt. und spricht.
Leg mich als ein Insigel avf dem htz. und
avf dem arm.

Nu sind auch swilreich lavt. die in gult-
reicher vbrung müd sind worden. und
sind gevalle in ein Clebicheit. und in trä-

chait. Vnd nement ab an dem geist. vnd geut
 trob die weg vnser herre. Vnd mürmelut
 z̄ alle dem daz si t̄n müze. Vnd swaz si
 t̄nt daz t̄nt si mit d̄rrem h̄ze. v̄n mit
 träge h̄ze. vnd chlageit nāht vnd tag
 lang. swenn vns solhes iht geschicht er er
 parn sich dann vber vns. vnser herr ihs.
 vnd gesellet sich z̄ vns avf dem weg. da
 wir avf gen. Vnd beginnet mit vns reden.
 von dem himelreich. Vnd etewas v̄oleiches
 singen von dem gesang syon. vnd von der
 stat gotes. Vnd von v̄erde d̄ stat. v̄n v̄o se
 v̄id. von der ewicheit diu da ilt. Ich sag.
 diser v̄oleichen sag beginnet der clafferrin
 vnd d̄ träge sel benemen all trachheit v̄o
 dem leib v̄n von d̄ h̄ze v̄ragest du aber

wie du mirgest wizen. Wenn er mit dir
red. Des wil ich erch. Du wort des bräut
gomes zu uns der sind viler gedächel vō
im. von seiner selōn. vō seiner ern. magen
chraft. Und auch so wir an seiner gebot.
an seiner gebet. Und an seiner wort. Und
sien wir gotes gedächel. so soll wir wiz
zen das d' bräutigom bei uns ist. und mit
uns choset. und uns die weil chirtzet.
das uns der arbeit der meges iht vōrōz.
Viler hr. spricht an dem ewangelio. das
von dem hizen get das ist lōz. da nō solt
du wize. Sien du gotes gedächel. das
das seiner wort sint zu seiner sel. Und d'
gedächelst du nicht. du hōrest si aber. der
pōs sprechen dem htz. od' der pōs geist.

77
zu dir und das du nicht vnderseheide chalt.
deines hertzen red. od' dez hosen geistes das
schad dir nicht. Du solt in beiden wid' sten
wan ez chommt von dem hertzen. od' von dem
geist. So ist paider geleich pos. Es ist aber
gar ler schad ob du dez brävtigoms wortzt
zu deiner sel. wie er dem gedench zelest.
Da von choment dir zwen schaden. Der am
ist so er bei dir ist und mit dir sprichet.
das du in dann nicht erez als du soldest.
wan du enweust nicht das er bei dir ist.
Der ander ist das du seiner ler nicht vol
gest. als du soldest. in wirdest so u
nicht getrostet. Swenn du wärest das
si von deinem hertzen chome sei an ahtest
u nicht. Nu hvt dez swenn du sem stim

hörest. das gotes wort iht vnd itel^{zu} chom-
wan vnser hr spricht selb ein ängestleiche^s
wort. also. was ist das ich leb. als d' rege
od' der lue von himel chvmt vnd nicht
h' vnder avf chvmt. svnd avf der erd belei-
bet. vnd sich frvhtpær machet. also sol
das wort das vō meinē mvnd get. nimm
zv mir chomē. svnder er sol die frvht brī-
gen. dar zv ich ez gesant han. **Das ist**

Unsere hr erscheynet vō den hohen lævte.
Vavch etleichen lævte. als ein gewal-
tiger haws hr. Das tvt er als ovenich den
die ietzv avf steigent zv dem hohen h'zō.
vnd sint vō grozz vreibheit. der geist vñ
lavtcheit ives chvni worde. vnd sind ge-
won grozz ding. zenivte. vnd sint vngew

8
rwich und irwitz targener dunch ze
begreiffen. und heiliger dunch zevaren.
vñ volchomen togent phlege die sint
durch iru gelouben würdich. daz si gefu
ret wden in allen seinen reichtenvñ. vñ wil
got alles seines schatzes nicht vor in
spargen. Wan si begit der warheit. und
süchent in nicht durch eitel er. solher ge
trre grozz ding zembte. wan si sint
groz. und siwez si mütent daz erwerben
si nach d geloub. Da er spcht. Alle die stet
die ev frz getreut die sollen ev sein.
Der grozz geloub tvt grozzen dunch. vñ
als verr du in der gut anders hie den frz
dem geirist gesezt. als vil solt du be
sitzen dem grozzen geist. Chvint d groz

brævtgom. vnd sendet avz sein licht vñ
sein warheit. vnd fr̄ret si vnd belaittet
si in seinen heiligen perch vnd in sein her-
berg. also daz er gelsprechen m̄vg. d̄ ge-
waltig got hat grozzen d̄nch mit mir
getan. Seiner arge sullen schawē den ch̄v-
nich in seiner schonheit. Daz er in get z̄v
d̄ schonheit der wult. d̄ bl̄men d̄ rosen
z̄v dem libē der tal z̄v der wunnheit der
garte. z̄v den runnen d̄ pr̄vne. z̄v z̄abvstē
des heilers. z̄v den ortung d̄ witz. vñ ze w̄n-
gest z̄v der hannleich d̄ chemenate. Ditz
sint schetz d̄ zarlost. die bei dem pr̄avtgo
sporgē sind. diu da betævtt ist z̄v einer
labung der helige sel. Ḡelich ist d̄ m̄esch
d̄ sein begirung hie erfüllet. Wā des ainē

79
sei er gemant. Daz er iht well haben. daz
vil lævt genügen mach. ¶

Man selpl die margarete niht breite
vnd die swem. Vnd auch niht güt
ist. daz man der chind brot geb den hun
den. Da mit sei wir gelert. Daz ein iegleich
gotes ler niht wol chvnt einem iegleichē
menschen. Wan swmleich güt ler. möht
man tombē lævte sagen. da w si mer
wurden geergert dann gepeszt. Wan si
auch niht vstonden. Dar vmb siw diser
wort les d' tū daz gewærleich daz si ie
man hör dem si zū vultate chome. Wan si
niht fvgent allen lævten wol. War vmb
da enmach der gotes weishert niht cho
me in der vbeln willigē sel. Wan der vil

heilig mensch enmach niht vrehvnd w
den gotes tauge. Gotes weisheit ist ein tū
pheit bei d̄ werld. So ist d̄ wlt weisheit
ein triumphheit bei got. Der mit dem trium
phen menschen. vñ mit d̄ schlaffendē weis
heit redet. daz giltet vil nahen alam. In
ders ist ez vmb den weisen menschen. der
avz dem stern vñ avz d̄ litten stam saget
daz konich. In die genad hab d̄ sarg vñ
trench sein sel. zelange gehoret stunden.
vñ m̄zichleich trahte avz v̄porgē worte.

Gregorius spricht. **V̄ dem gelaubē.**
Der gelaub hat ehlanē lon. den man
niht mit sinnē begreiffen mach. d̄ gelaub
sol niht totleich sein. wan als d̄ leichnam
an den geist tod ist. also ist d̄ gelaub tod

an der wech. **S**and Johannes Chrysolomus. **S**u
 spricht daz er rechte gelouben hab vn̄ sündet.
 der geleichet sich einem antlitz daz an au
 gen ist. vnd d̄ gelouben hat vnd niht sünd
 meiden wil. d̄ geleichet sich ainē der da
 waz̄ schepfet. vnd ez gezzet in ein vurai
 nes vas. **S**and Johannes Chrysolomus. Alle die
 rechte geloubē mit gūten werken habent.
 die sind heilich alain t̄nt si niht z̄richē.
Wan sand Johannes baptist d̄ der h̄best ist
 d̄ ie von weib geboren wart. der tet nie d̄hei
 z̄richē. **S**and Augustin spricht. Swaz du m̄
 minnest dem got. daz ist dem got. **V**on d̄
Sand Johannes ewngelust sp̄cht. **minn gotes.**
Got ist die minn. vnd h̄ dar an be
 leibet d̄ beleibet in got. vnd got in im.

Sand Augustin spricht. Du begirung der sel
chan nieman erfollen wan du drivaltigkeit.
der aller dinc beschaffen hat. **S**and Bñht.
Swa daz htz ist. vber flözich d minne gotes.
da enchan die eitelheit dhem stat vnden.

Sand Bñht. **J**hesus svz vrent. weiser rat
geb. storch helfer to vnenphlytich parm
htzucht wie dandynem. vnd wie vngprü
fet lib. o welch em wunderleichen svzucht.

Sand Bñht. wärleich ez ist vol all svzi
cheit da man den menschen lcht. d all me
schen beschaffen hat. **S**and Bñht. **J**ch
enmach nicht erdenchen. was mich an der
mum gotes entzunden müg. wan d meich
gotes syn. der dar vmb wardē ist mensch
daz ich werd gotes syn. aller tagleiches

81
erbeitet er sich mir. gegenwartlich
daz ich von im aisch alles dez mir not
ist. Sant Paulus. In also vnsern hre
niht minnet der si vspann vnd vwarze.
Sant Bihart. In ihs wolt ich dich niht
minne durch mich. ich muost dich min
ne durch dich. daz ich dem wegurng
da mit ervollet. Sant Bihart. Also huzer
ihs halt du mich ser geminnet. daz du
niht gedecht deinen ungemach. sunder
du gedecht mein haul. Wan du halt ge
sprochen an dem crævtz mich durstet.
In spræcht niht mir ist we. Sant Bihart.
Herr dem nam ist hart huz. er ist ein
honich in dem mund. ein vreevd in den
orn. ein prunn in dem hze. Sant Grego.

Man sol den ze allen zeiten in dem hütze
tragen. an den nieman niht gutes ge
dencken chan. Der abbet Dorotheus
spricht. Iwa die parrhitzichkeit vñ wol
chomen munn sind. da enmach zorn
noch dhem vntugent weleibe. Ein alt
sprach. Sw lo für den bitt d verret sich
von allen vntugenden. vnd sein sel hat
ein salben dez geistliche trostes. Der
abbet Zozimas spricht. Dem d vrent ist
aller vbeln list wol mit alle seine tie
veln si zerget vñ zer vert vor der warn
munn. Der abt Doylet spricht. Der got
minnet. d ist geverret av dem vbeln.
vñ daz vbel verret sich von im. Dand
Gregori. Dem rechte minner ist niht

22
zelwaer. Vn dem lechtmütige herte ist Schei
dlich pitter. Sand Gregor. Dhem pem
ist so swar si werd ringer. Vn hat d melch
die marter vnser hren in seinem herte.

Jonin. Ez ist ein grozzer vrævd d min
nende sel daz si der werlt vnd den frzze
hab. Sand Augustin. Daz ist mir ein groz
zer gotes gab. daz ich niht han an mir
daz minn ich an dir. Wan ich mich vrævd
demes gutes daz dein ist von d arbeit.
daz mein ist vo d waren minn. Gregori.

Der minn gotes ist nimm mütich. si
wurehet grozzer dinc ob si war ist.
Wil si aber niht wurehen. so ist si niht
rehter minne. als sand Paulus spricht.
Der niht arbeit d sol niht ezzen. Sand

Bnhart. Das ist ein vil güt hr der uns
sein vleisch geit ze speis. vnd sein blüt
ze tranch vnd sein sel zelon. **S**and **B**n
ht. **O**me das wir der wdithait so wenig
der sel ahten di got si lib hat. der seine
angeboren son für vns gab zu dē tot.
Sand **A**ugustin? **G**uter ihs ich sol dich
behalten swie armehleich ich ez tön. **V**n
wil dich lazzen nicht. vntz du mich vō
aller chrancheit erlösest. **G**regorius. **A**ls
man das gotes wort höret mit diemv
tichait. so bereit man einen wech zu
dem lützen. **G**regor? **A**ls dich chvzzet die
sel vnsero hren. als oft wurst du an sei
ner minn enzyndet. **S**and **B**n **h**t. **G**ya
hr da ein wamen hie so sanft wt nach

83
dir. so wæn ich wol daz es dort hart swizz
sei. da man sich immer mit dir vrawen
sol. **Sand Antonius.** Ich envocht niht
got svnder ich minn in. Wan der minne
vtreibet der vorhten. **Beda** spricht. Als
ein chynich an seinem antlitz wirt ge
ert oder versmecht. Also wirt got an de
menschen antwede geminnet. od gehaz
zet. **Sw** got minnet d enmach den me
schen niht gehazzen. **Sw** aber den men
schen hazet der enmach got niht ge
minne. **Sand Bnht.** Der behaltunzz des
frides ist an zwain dingen. Daz erst ist.
daz wir uns diemvtigen den zeperrung
den gegen vns iht werr. vn zeverlazzē
iht sem den die vns erzvnet hant. **Sad**

Paulo spricht. Mit demem pils v lers
den nicht durch den christ tod ist. Salomo.
Mensch bett mir dem hant. Hand Bucht.
Das mensch bettet got groz last das in
streibt wo semem hize. Der heilig geist
spricht zu der sundigen sel. du hast dich v
bolet mit manig vnrecht lieb. cher noch
wider. ich bin bereit dich z enphaben.
wan ist das mivgleich das ein mit ver
gezz ir tven an ir chind. so ist nur das
vnivgleich das ich dem immer vgezz.
wan ich dich geschabe han. an memen
henden. Mensch beleib in dem heiligen
leben des du begvnnē halt. vnd seist ge
horsam. Gregor. Hat dev gehorsam iht
ires augen willen. so ist si nihtes wert

84
vor got. **Johes. crisostom.** Dem wir ge
horlam vnser maisterschaft. so ist vns
got gehorsam in vnserm bet. **Sand Bn**
ht. dem ungehorsame mensche gibt sich
niht der war minner dem er wolt wds.
Sand Bnht. Lern mensch gehorsam sein.
lern armen eid vndtænich sein. Got
wolt den lævten vndtænich sein. wñ du
begerst vber die lævt sein. Der apt **Johes**
spelt. Der senftmütig münich der ist
ein sinniges viech. in d' gehorsam. vnd
hat mit seiner pvr geladen sein maist
terschaft. Wan ze geleicher weis. als
daz viech niht antwort seinē pfleg,
also tvt d' reht diemütig münich sein
maisterschaft. **von d' Gedult.**

Siorach spricht Von der gedult.
Swaz so dem menschen wider war
daz empfah er. Vnd sei gedultich. ob er
werd vsmæcht. Wan als daz golt vsvht
wirt in dem feu. also wirt der mensch
mit gedult vsvht mit der vsmæch.

Sand Gregor. Iu ist gedultich da man
im vnrecht sit. der wirt gehöhet in de
himmelreich. Gregor. Der gedultig mensch
geleicket sich dem pruin. da all lawt
suzer tranch ab nement. Paul. Der vn
sern hren minnent der zohtigt er vn
stecht alle der chint die in lieb sint.

Pv leit gedultich in d zohigt gotes als
seiner chint. Welch sin ist den sein vat
mht zohtigt. Sand gregor. Dar umb

wirt d̄ mensche gepunden auf d̄ erd. auf
daz daz in der himelich gut delt luzzet
sei. ob ez dar chom. **Johes Crisostomus.**

**Wer dir unrecht getan ist. Waint nicht
umb euch selben. waint mer umb die.
die ev unrecht habent getan. Wan si ha
bent sich selben v̄derbet. Vnd ir solt ha
ben umb daz unrecht daz himelreich.
vnd si umb ir missetat die helle. **Grego?****

**Des menschen weisheit sol an sein ge
dult beweiset werden. **Sand Augustin?****

**Vil ist d̄ die der widerwertige d̄nich.
fruchtent. Vnd gelvch nicht enfruchtent
noch vorhtflamer ist daz gelvch dem
mwt dann daz widerwertigt dem leib.
Gregorius. Ez ist ein saelich not. di**

ze pezzern dingen twinget. **A**ugustinus. **B**et
ez den pösen lævten wol avf der erd vnd
leidet ir vngemach. dez sol evch niht wu
dern. Wan die pösen habent ohem gemai
in dem himelreich. Vnd die gūten habet
ohem gemain in der hell. **S**and **G**regor.
Heilig lævt waren die gūten an die
pösen. so enmāhten si niht wolchomen
sem. Wan si chlam gelevert wurden.
Wan der pösen geselleschaft ist den gū
ten ein lartevng. **G**regori. **E**z ist wu
tichheit daz man widermūt gedultich
leich trag. den daz man gūter wch mil
tū. **S**and **G**regor. Heilig lævt habent
all pem dez leibes für einē grozzē gewin.
Wan si wisten wol daz si da mit d' evi

gen peim ober solden wden. **Isidorus.**
 Vnser hr peniget den rechten dar vmb
 daz er sich lecht ober hvb seiner gerehti-
 cheit. Vnd vil vnser herr lazzet den rehte
 all zeit hie in widmvt. dar vmb daz er
 in vil tailhaftich machen dez ewigen
 lebens nach der svnde mazz. so ist dir
 nimm dem rach dar vmb sv gotes schel-
 tigung alt sprach tvt. d' maht im got
 zornich. sv ab gedultichleich leidet. d'
 senftiget im got dest schurr. all gotes
 rach antweder si ist em lavternvzz
 dez leibes. od em wegvg an d' peim. **Brego.**
 Er ist niht gereht der sein gerehticheit
 ind ser vlevset. Ein alt sprach. Sw
 so vlevhet vnd hazzet widmvt

vnd ellend .der fleuhet von einer nutzē
bechorung. Vnd von dem ewigē leben. In
leidet gern. od ir onet ewch grozzer ern. **So**

Sand Augustin. Der becho - **der bechorung.**
3 Ist vil synder er wurt nicht vberwū
den d' hoffnung setzet an den da dhem
geprest an ist. Augustin. Der bechorung
der man nicht volget der ist ein mart
da man die togent an vbet. Sand Gre
gor. So vns vntogent an veltent. So
di mvtigent di togent sich. die an vns
wahltent. Sand Bult. Der tiuel ist dem
mensche daz vbel zerate. der mensche ist
im wider zelten. So vber viden wir den
tiuel Vnd vranē die engel vñ ern got.
vñ vrehunden vns daz wir veltē. er helf

vns daz wir in **u**berwindē. Wan er sieht
 vns streiten mit den bösen gedēchē. vñ
 mit den sinne dez mensche. **S**and **B**nhart.
Die bechprung di mit got̄ gleichmūzz dē
 mensche zū chpment. die en mach man
 niht vñ schaidē. Wan ez ist in geistlich
 ze volgen. vñ dar vmb ist all weg niht
 got̄ dez gotē megirūg. **B**regor⁹. Da d̄ tierel
 ein waches h̄tz v̄ndet. da setzt er dann
 dez bösen rates in. **S**and **J**acob. Ein brūd
 rait ez f̄r ein grozzer vr̄erd. swenn er
 vallet in maniger hand bechprung. **V**o d̄
Sand **A**ug⁹. **N**esch bechprunt̄ d̄ s̄ndē.
Bechern got̄ dem s̄nd daz du w̄dest
 erlōst. **W**er schuldiget dich. daz du vn̄schul
 dich werdest. erken dem s̄nd. daz si v̄

debeht wden. Schuldigelt du dich so
schuldiget dich got. ob du dich selb
nicht schuldigelt an dem iungsten tag.
so halt du drei schuldiger. Got schul
diget dich vñ rihet dem selbes gewiz
zen schuldiget dich vnd chlaget vñ
dich. Der tiuel schuldiget dich vnd
pint dich. **Hand Bñht.** Auch got er
zürnet nicht der dem an sündē geschonet
hat. **Hand hylar.** In der reu wandelut
sich die sit. vnd die lang zeit d' alten
sünd vgent ir chortz weil. da got die
reu an dem hertzen liht. **Gregor.** De
stentē drowet er mit pein. dem geval
ten lobt er parmhtzichleich. daz si auf
sten. **Amem** drowet er daz si sich iht

88
vber hebē irr gotttæt. Die and^e lat er
daz si niht zweiveln. Bist du gerecht
so forcht dir daz du iht vallest. Bist
du ein sündær. so w^o heb dich niht sei
ner parmhtzicheit. und stand auf von
den sünden. Der weilltag spricht. Dez
rehten gerechticheit erlösent in niht
swelhes tages er chert w^o den sünden.
Daximin[?] spricht. Wir sollen m^ochē swa
wir mögen gotes multicheit. ez ist an
zweifel got dē vnser w^obel lant ist daz
wir uns bechern er w^ogibt uns multi
chleich. Jonim[?] Swelhes w^oches crist
niht ein voller mynt wirt daz wirt
zerstört. Dand Bnht. Ist ez niht ein
grozzer schant. daz di p^osen gertiger

sind zu dem vbeln dann zu dem gute.
Vnd dar si snelchleicher lauffent zu de
tod dann wir zu dem leben. Ein alter
sprach. Die kizz stapfen dez enge wege
sint. reu vnd gebet vasten vnd wache
dienwtichert vnd willichleich arm sei.
dez leichnames vnd forchvaltichart
der sel. Augustin. Es ist vil pezzet dar
wir horn onsern hren so er vns manet
vnd lert. Vn so er vns trostet dann dar
vil in horn her nach. so er vns schpl
vertailen vnd sich an vns rechen vnd
vfluchen. Paul. All di pezz die d melch
tot deu ist nicht vroleich. vnd si ist
ein peim. doch gibt si ein kizz froht de.
d si tret. Ein alt sprach. In in der

89
rev minnend beleiht vngelert vō dez
tievels geschep. sw sich aber mischet vn
der die menig d wirt diche wunt. Ein
abt sprach. Der ist ein reht revler d in
selb diemvt chavffet. rev ist zelazze vō
allē gemach dez leibes. rev ist ein rancheit
d gedanch. rev ist ein gedulticheit vn
genugung in allen noten. rev ist daz mā
den leib betrob mit hung vnd mit durst.

Der abt Johes spricht. Daz ist ein zuchē
d warn rev daz si ranc sei vor hazz. Iad
avg. Wisset fr war der ez wol merchet
d bechern daz ich niht sag svnd den laien.
ich sag auch den pfaffen daz ainē tag
an pōz niht svln weleibe. Wā als dhem
tag ist daz der mensch an svnd mvg

gelein. also sol er auch nicht sein an die
pözz. Der mensch sol sich nicht allein
nach der pözz herten vor untogende. sond
auch vor der pözz. Und die weil er gelöt
ist. wan er nicht enwan ob er die selben
pözz müg enpfalen von got und de Priest
müg sein sond gepalten od nicht. Vor d
pözz sol er wol lebe. Und dar nach baz.
man sol an den genade gotes nicht v
zweifeln swie groz swie groz die sond
sein. In der pözz laistet nach d' sündē
maz. In allus getan sond hat dar er
in der pözz gelindert ist. v gotes leich
name an dem ist nicht zemerken der
zeit der pözz. sond der zeit der serde. Wā
got vsmæhet nicht dar zweifeleich hz

vnd daz dar nach gediennigt wirt.
 Dar umb siu sem prizz waerlich laisset.
 vnd ledich wirt dez pandes. da mit er
 gestrichet ist. vnd nach der prizz wol lebt
 nach disen lünde. vnd ob er stirbet. so vert
 er zu got in die rve. vnd wirt seines rei-
 ches nicht vteilet. vnd wirt vo dez tierels
 volch gelindert. **Sand Bnht.** Bedenck
 mensch wann du elpme pist. scham dich
 daz du pist siuht war du hin solt. schā
 dich von d' geselschafft d' engel pist du
 worden gesell d' lündær. **Johes.** Dez lei-
 ves tod tottet nicht die sel wan alain
 totleich lünd totent die sel. **Sand Bnht.**
Eya fleisch du halt du halt einē edeln
 gäst. vñ alles dem hail ist an im.

No gib dem hohe galt. du woneſt hie
in dem land. der ſel iſt hie vrend und
vweilt. und iſt bei dir ein geſtunn. Eya
leich in vlevs niht dem zir. wan du
mæcht dem ſelbes frim niht geſchaffe.
Der Abt Moyſes ſpricht. daz thyn hertz
iſt nach got ein hilf d' ſel. Begeleich
weiz. als die tracht iſt ein hilf d' vn
to gent. Ein alter ſpricht. Ez iſt iæmer
leich daz wir unim nō dem leichnam
ſchande. e wir der wch tm die got ge
man ſind. Gregor. Ines got lang
peitet. und der ſich niht pezzert dez
pein wirt deſt ſwærer. Ein alt ſpricht.
Hor nimm avf mit der pzz vntz an
deinen tod daz du iht vallest. Wā die

betribvnyz die got geneem ist. die ist
em zamm d sel. daz si iht wall. In and
alter sprah. Verlevset em mensch golt
od silber em anders mag er wol gewine.

Sand Bult. Uns ist drot ze eilen daz
wir chome in die ewige rue durch di churtz
wil d zeit. Wan mit vreiz peiten wir.
vnd zu grozze vrede sei wir geladen.
Wan man vnser da peitet so soln wir
eilen. daz man die porte iht vor v fliezz.

Augustin. Dhem lebe ist so angstleich
als daz d mensch niht sicherleichen
gesterbe getar. In abt spriht d mruich.
minnet die himelichen gab d der irdi
schen werch von im wurfet. vnd niht
der leupleiche notdurf hat. **Sand Bult.**

D Sach sind sieben die tagleich sind ab
nemen. Vnser hre leichnam. das weich
waz. das almsen. Der Pat nr. Gemann
peht. des pristers legen. Vnd ein iegleich
got werth das d mensch ze got tot.
Gregor. Es ist vrend an dem gelouben
der sem reu spart an sem end. Hand Gn
ht. Das chreutz vnser hren ihu xpi
solt niht eitel schemē an begebē lævte.
als ez tot an den syndern. die ir beche
rung avf scheinvent von tag zetag
bis das diseu der gæh tod ze ivngest
zecht. vnd si ze hant zv d hell fvret.

Sand. **vō den togende d bescheidenheit**
Gnht. Die togent der bescheidenheit
leit er nider. si entladet die hitz d mine

ygende
hadelheit

in
den
got
als
betru
vō er
in niht
sen zv
de den
nus sp
dingen
waler r
ton. B
vnd ieg
sem fre
mb ni

In der storch brennet strucht si entlade
 denn der tugent d' bescheidenheit. **D**ans Gre-
 gor' was ist recht ordnung der trostes.
 als du ieman wellest trösten da wo er
 betrubet ist. so solt du mit dem mensche
 wo erst betrubt sein anders du chafft
 in nicht getrostet. Wan man cham am sei-
 sen zu dem andern nicht gefogen. si over-
 de dem baiden in dem feu' gelartert. Ma-
 nus sp'cht. Warheit ist zwische' vbeln
 dingen vnd guten ein bescheidenheit. Ein
 weiser man sprucht. Fünf dinge sind an de
 torn. Daher antwurt vnd vil vmb sehe
 vnd iegliche' betrubē. vnd beehent nicht
 sein freunt von seinē vande. In zritt
 vmb nicht. Ein anderr sprucht. Vgib

demem vrent sein schuld. daz iht werd
hert der vrentschafft. Vnd v̄gib demem
vrent sein schuld daz du iht an vrent
beleibest. **S**and Paulus demen eltn solt
du nicht schelten. sunder du solt in flege.
als demen vater. demē wngern. als dei
nen pr̄der. ir schult nicht chinder sein.
an den sinne. sunder seit chlam an der
pollheit. vnd seit wolchome an den sinne
Ich wil daz ir weis seit an dem ḡten.
v̄n anvaltich an dem p̄sen. **S**and Gre
gor. Mensch temper demen leip wan
pfligest du sein v̄ber die mazz so forest
du demē vrent. chrenchest du in aber
v̄ber der mazz so tottest du demē vrent.
Gregor. Er ist gar siech d̄ nicht enwar

daz
S
er es
reich
cudat
auf d
reicher
Sand
wolch
wan g
unwert
ist der
anz fle
de d me
act v̄n

das er liech ist. von der gewizze des melch.

Sind Gregor? Swaz so d mensch töt.
 Das urteilt in nach dem dorch das
 er ez töt. Dand Buhart. Der in himel
 reich hat gezhlt ramer cösciencie. der
 endarf niht rvelken. waz die lævt sprecht.
 auf dem ertreich. Gregor? Ez ist ein grozz
 reichheit da der gewizze rami ist. an fund.
 Dand Gregor? Der innerchait ist niht
 wolchome. da man gütew wch vsumet.
 Wan gütew wch sind tobleich an der
 innertheit. Aug? O we wie seelich
 ist der wred d lauter gewizze dir da
 avz flerzet. Dand Buhart. An dem vlerz
 de d mensch tregleich sel habē zv de
 pet vñ zv der mest vnd zv andern gō

ten Dingen. so sol er unni ein zeit ha
be sein gewizen ze räumigē. **Sand Bucht.**

Alles gotes chint soln tagleiches belehē
wes ein geprest mann si chome sein.
vñ zu wer si awde. vñ mit welhē dinge
si sich pezzern tagleich. **Sand. Bucht.**

Dez tages sol den rehte chlost man nicht
dvnchē daz er gelebt hab. Inwelhes tages
er der ding dheines tot dar vmb man
in dem chlost ist. **Sand Bucht.** O see
ligeu wred der seligen vnd d' lavtn
gewize dir den innerste wurm ertre
tet hat. Von dem vngemach dez litzē
vñ räumiget die gedēch vñ dē vnrai
ne gedēchē. Si ist ein hars dez wern
Salomones mit manig lai rveh er

willet
dixt m
gaistes
vnd be
nes. vñ
games
der vñ
er lizz
in ein
mar na
du mit
des. noel
Dav
der
Bucht.
acht go

wollet. Wan in der rancheit des herten reu
 chet manig hand salbung des heiligen
 gaultes gab. Si ist ein prævt pett gotes.
 vnd belast ihu xpi vnd ein tron salomo
 nes. vnd rührung des himelische bævt
 games. d̄ d̄z lauterclert hat d̄ gewizze.
 der vrævet sich in betrobnuß gemach
 er hazet widuvt. vnd idamer dundert
 in ein sælichkeit. **Sand Bnigt.** Du enwauft
 war nach du dem gewizze mæcht chern id̄
 du niht vmdelt der genad des heilige gar
 stes. noch du inner svzlichkeit. **Von d̄ vorhte**
David sprilt. **Am angeng. Gotes.**
 der weilheit ist die vorht gotes. **Jad**
Bnigt. Ist daz du dich w̄ vorhten ma
 chest gotes chunt. er machet dich von

minne seinē vrent. Der wder von
reht meinē leip. d̄ durch mich dē seinē
gegebe hat. Der apt Moyses spricht. Die
vorht gotes vtreibt all vntugent. vnd
die tracht vtreibt die vorhtē gotes.
Vnser hr durch des weillage nimt. Zu
nem solich chern meiner avge. dann zu
dem dienwtige. vnd zu dem senftmwtige
vñ zu dem vorhtsamē meiner wort.
Ein apt spricht. Als ein lieht erlævht
ein vinst gabe. also erlævhtet di vorht
gotes des mensche h̄tz. Michari. Ist
iemā d̄ got minn vō alle seinē h̄tzē.
vñ vō all seiner sel. vñ vō all seiner
chraft. Der beleib stæet an der vorhten
gotes. wan die vorht gepurt lon. daz

wamē gibt vrend. vñ die vrend bringt
chraft. vñ wō d' chraft wirt die fruchtpe
rich an allen gōten dinge. Inser hr' spēcht.

Der son sol ern semē vat. wā ist denn
mem er. bin aber en' hr' wa ist denn mei
vorht. wan daz lob dez vaters ist d' chind
gerechtigkeit. vñ die vorht d' chnecht.
die ist em' er dez hrē. **Land Bucht.** Wir
erframen die engel. so wir wō den sündē
vns lechern. we dir d' da vñ chern vñ
zv den sünden. wānest du dir die genē
dich vñden an dem vrtail dē du betru
bē wils ir vrend. **Birgog?** Az ist pilleich
daz d' vrend sei wō dē geloubē vns
hrē. d' nicht vñdtaenich ist semē gebot.
Land Bucht. we dir pitterheit vnser

ſündē da mā niht gelöſen moht ſunder
die pitteheit ihū xpi. Dand bñht. Dez
ſunds ſel fürchtet ir an d̄ arz fart. ſi traw
ret an d̄ hme vart. ſi ſchamet ſich an d̄
geſiht gotes. Gregor. Got d̄ hazet d̄
d̄mich. den alten hvrer. vnd den reiche
wagner. Vnd den arm hohwertigē. Salo
men. Bedenck d̄ d̄mftigē ding. ſo ſv̄
deſt du deſt minn. Daz erſt iſt d̄ tod. der
iæmleich iſt. wan der menſch fleiſet
ſein ſchön. vñ witz. ſein weint vrcenēt
ſich. die weint flehent in. Daz and̄
iſt d̄ rihter d̄ vorhtleich iſt an d̄ ge
rehticheit. vnd an dem vrtail. Wan
im gepruſtet dheines laudes. vñ hat
niht gedvleicheit noch troſtes.

Der apt Benjamin. Der augen wille
 ist ein clyptrem want zwischen got
 vnd dem menschen. Ein weiz man spricht.
 Gvnd zelazze ist lecht. dann nach d' sond
 rew zegerwinne. Ein alt' spricht. In so im
 selber wid' stet dwrch got vnd semē wille
 lat. dar wut im gezelet für ein marter.

Jonim'. Als vil du zū minnest an togende.
 als vil du demē auge wille wid' stest.

Sand Bnhart. Der augen will ist dir melch
 groz' schyd. er machet dar dein got werch
 dir niht got ist. *vō gedienche vñ dē zæhn.*

Sand Gregor. Jo got chvrit in die ge
 daench. so volget dar nach dar sævste.
 dann so wut in wol lustent ze wamen.
 sem' svnd d' sich da vor vrdewet semer

sonden. **So** daz mensch ie mer bewanet sei
sünd. so ez ie mer auf steigt zu der warheit.
Augustinus. wie groz chraft ist an den zehen
si walschent die sund ab. vnd leschent die
hell. vnd naigent die parmherzichkeit zu m.
Klarius. **S**wa die zehen sind da wirt daz
geistlich feur enzündet. vñ des litzten haum
leich erlaevhtet. **E**in heilig man bat eme
apt. **D**az er mit im für wo d' brist ze alex
andrie dez volgt er im vnd sah vnd wege
ein spil wip. da wo begunde weine **do** fragt
man in war er wainet. do sprach er zwa
mich machert daz ich wain. **D**az am ist
vlust des weibes. daz ich mich niht so
ser vlez daz ich got gevall. als sich daz
weip vlezet wie si den laevte gevalle

97
Ein alt sprich. Vil Speis vderbent die zeh-
lung vnd drilt vñ wachen wetrobent dar
hitz. vnd so dar hitz betrobet wirt. so hebet
sich dar wamen. Iand Maximus. Die zehler
waschent ab die nissetat. die mit d' stime
scheemleich sind ze sage. vil witzer ist der
zeh gebet dann die wort. Van die wort sind
etwenn zweifleich. swenn die zeh nicht wället.

Ein alt. Wie d' tod die trachet vberwindet.
sprich. d' mensch d' ze allen zeiten die
gehognitz des todes vor den augen hat. der
vberwindet die trachet. Ein weis man sprich.
Der tod sind zwen. am willichleich vñ am
naturleich. der semen willen todet willichlei-
chen dem ist sein naturleich tod ein leben.
Salomo. Aller d' wlt mævd endet sich mit
dem tod.

Sand. Das got die armut an sich nam.
Bucht. In himelreich was alles dingez
genuech an armut. do chom ihs christ. vnd
nam die armut an sich. Gregorius. Wan
der arm ist das himelreich. no vrendet sich
da vo sw trost suecht an wltliche gut.

Sand Bucht. Vil laert wellent arm sein durch
got. vnd wellent doch dheim breste haben.

Sand Bucht. Williger armut ist ein marter.
was ist wundleich oder welcher mart ist
swerer denn ein mensch in wirtschafft
hungert. vnd vnd vil chlauden vrev set.
vñ das in armut druckhet in reichum diu
im der wlt vnd d' tiuel für legent. vnd
d' sein selbs gelust negert. Wan ez ist wun
leich das fey vren vnd nilt brenne. dorn

chlauben vnd nicht chratzet vden. **S**tain tra-
 gen vnd nicht müd vden. **S**and Buhart. Iwa
 vnd geistliche lerten eigenschaft ist. da
 enmach amung vñ der munn in d' sonnw
 nicht sein. **W**az ist anders dez geistliche me-
 sche leben. denn vsmelung der werld. **W**a
 hat d' der vlt vsmacht d' in dem chloft gol-
 des gert. **I**n gert goldes. d' wegt auch dez
 lasters. **S**and Paulus. **W**ir brachten nicht in
 diz vlt. wir müge auch mit vns dar zv bü-
 gen ov geitvorn. dar vmb so vns genüge.
 an d' speis vnd an de chlaideru. **S**alomon.
Do alles mein gvt vnd all' mein rehtom
 gefehen wart. do was ez nicht anders dann
 ein mart meines hrtzen. **S**and Buhart. **D**er
 armvt ist nicht ein togent. si ist ein minimum.

h na
 dinge
 vnd
 Wan
 det
 gvt
 sein
 aben
 mart
 ist
 haft
 v'let
 im du
 vnd
 st vnd
 e. dom

der armut. Von dem lauern pet.

Der apt Moyses. Der niht ram gebet hat.
 D̄ hat niht zu dem streit waffens. In
 gultin. Des h̄tzen reu erwecket der will des
 gebetes. Das gebet ist auch des h̄tzen. vnd
 niht des mundes. Got d̄ sieht niht des bi
 tendē wort an. S̄nd̄ al̄am des bitendē h̄tz.
 Noch pezzet ist gebet des sweigendē h̄tzen. d̄m
 wort an andah̄t des h̄tze. Gregor. Du sollt
 niht v̄smæhen dem gebet. Wan den du an
 bitest d̄ v̄smæhet ez niht. Wan e ez dir avz
 dem mund ch̄m. So harzet er ez schreibe
 in sem p̄velch̄ zwaiet ames w̄ez gewis. ant
 wed̄ er gibt dir des du in bitest. od̄ ein and̄s
 das dir pezzet ist. Ein alt̄ leit em̄e b̄v̄d̄
 petten. also herr gib mir dem genad. das

ich dir dien. als ich dem tiuel gedienet ha.
 Vnd daz ich dich minne müzz. als ich die lünd
 geminnet han. Gregor. Dem maht wō got
 niht wden. dez er weget. der dez niht hören
 wil. daz er gebertet. Wan sw̄ zū dem ewigē
 lebe wil chome. d' sol behalten sem gebot.

Avgustin. Daz wō d' bechantmüzz.

Ader mensch sich selben wechem. daz ist
 em weh vnser hre zechenne. Dand Bnh̄t.
 Wolt got daz die laet erchante. vñ werlt
 marehten. vnd die hell vñ stonden. so minne
 ten si got. vnd flohen die wlt. vñ vorhten
 die hel. Si minten got als eine miltē lonær.
 si flohen die werlt als em betriegim vnd
 vorhten die hell. als em vraitleich peinerum.
 Dand Bnh̄t. Die lünd alam genant weiz

die von unsers herre ler weis sind. Und si
alain gereht die von gotes parmytlichkeit
empfangē habent antlaz ir sündē. **Paulus.**
Wær daz ich den læuten wol geviel so wær
ich niht gotes chneht. **Augustinus.** Ez sind
amer lay lævt die dez vlezzich sint. daz
si ander lævt bechmient. Und in selb trag
zū selent **Paulus.** die warheit vnd einand
hat ein iegleich mit semē nächstē. daz ist
mit iegleichē mēschē mit haide. mit **Jude.**
Wan ein iegleich mensch ist d' nächst von
christes gebvrit. od' von d' wecherrūzz lof
ferung. Ein iegleich mensch sol w' dē näch
sten wehalte wden. e er christen nam en
pfah. Wan ir niht wizzet wie er ist chent
lich gege got. d' nu ein haide od' ein **Jud** ist.

D' macht von gotes parmlitzigkeit zo im w
 den wechert. vnd mag in die heilige gemain
 schaft elomen. vnd got diene. Nu sieh wie
 got die minne ist. an sei mag nicht gutes
 geschelien. Salomon. Ir sind drey dunch die
 den menschen avz dem hays v treibent. der
 travf. vnd der ruckh. vnd daz vbel weip. D'
 travf daz sind die sind die wo einem vren
 den eloment. daz ist von dem tierel der ruckh.
 daz ist d' lunden stanch. daz vbel weip daz
 ist die poz gewizze. diler drey dunch v tre
 bent den menschen erste wo dem padys. Vo
 dem anvang eines guten lebens.

Sand Buhart. Ich wil nicht gales wol
 schomen wden. ich wil sem lanchsam
 beginne. Em weil man spricht. D' tugent

an geng ist dar. Dar der mensch chymt wi-
der sten den sündē. waur wenn man de siech-
tum vtreibet so chymt d' gesunt. Vnd als schur
dar man die chelten vtreibet. so chymet die
wirm. also ist ez umb die sünd. zehant so
man den sunden wider stet. so müzzē die to-
gent in dar htz chomen. **Paulus.** Die dem
geist volgen die sint gotes chunt. Wan die
sel edel ist so sol si haben vier ampt man.
einen portenær vnd emē truhlsætzē. vnd
einen seheren. vnd emē chamberær. Der
Portenær ist die vorht. dar si iht erwerb
die hell vnd vliez die himelische vrævd.
Durr porten sol befliezē dar htz vor alle
posen dinge. vnd gedænce. Vn chlophet
si wol zu d' porten. si schadent doch niht.

104
vñ dar si doch dar in nicht chomet. Wan
sant Gregor spricht. Inwie vñram die ge
denck sind. si vallent doch in dhem ge
müt nicht. da d mensch nicht volget den
gedenckē. Entslaffet aber d portenser.
so ist die Port den vñnden offen vñ slahet
die sel ze tod ob si in dar htz chomet. Der
truhfatz dar sind die zeeher die mā wai
nen sol vmb die sünd die setz er für
vns. Als her david spricht. Mein zeeh
speisent mich tag vnd nacht. z̄ diesen brot
sol man etwas gutes lege. dar ist dar wir
erhennē vnser trachheit vnd vnser traw
ren. dar wir haben in disem ellend. dar ist
die speis d sel alam sine si doch pitter
sei dar ersten si chvmt ir doch wol. nach

durr herten Speis bedarf man güttes tran-
ches wol. Da von schol der schenck volge
daz ist die munn die schencket roten wein.
D' avz d' seittē vnser hren floz. do er hie
an dem chravtz. Dilen wein sol man mi-
sehen mit den zēhū. Wan dar vmb floz
daz blūt mit dem wazz. dar vmb daz die
iht ze vil hoffnung habe zū der mart
ihū xpi. Die da sprēhent. daz sem mart
soll erlösen an dem wngste tag laiden
vbel vnd güt. Die trinckent den wein.
an wazz vnd wdent havbt siech. Der
chamer ist zwifalt daz ist d' recht gelavb
d' da ervollet wut mit den gütē wechē.
vnd die hoffnung zū got mit stet lib.
D' apt Moyses sprichet. die vier togent

102
Sind ein hilf dē geistlichen mensche andacht
ze allen zeiten vnd wachen vnd rech sein zu
d' gelypsam vnd vsmelent sich selbe. Der
apt Moyses. Durr vier tugent chraft die
beschirment der sel. Der erst ist. daz man
sich erparn vber all laeyt. Daz and' ist
daz man an gelig dem zorn. Daz drit ist
daz man gedultich sei. Daz vierd ist. daz
man iht vgerzen sei. **Hand blyt.** Der ar
bait vnd daz amod vnd willig armvt
Sind der münich gezeit vnd edelnt chloster
leich lebe. Ein alt spricht. Daz angeng
der frucht ist die blym. Vnd daz angeng
d' dienvt ist die gehorsam in got. Vnd d'
frucht d' gelypsam ist die gedultichkeit.
Vn der frucht d' gedult ist die minne.

Wan die minn ist ein pant daz wolchome ist.
an allen gūten dingen. **P**and **M**arius. Die
der mensch gūzzet vmb die sūnd. die wōet
im geraitet vor got für ein tauffen. Daz pet
mit der valten vnd mit der dienūt steige
auf vber die wolchen. noch pezer ist daz
du petest dann daz du springest vnd daz
du lesest denn daz du spēlest. **I**n nicht reue
hat. d' en hat nicht raimes gepetes. **A**pt
Bregor. Daz drey dinc sind dir got voder
von dem mensche daz getauft ist. Daz erst
ist rechten gelaube von alle hēze. Daz and
ist warheit der zung. Daz dritt ist chersich
sinn mit leib vnd mit hēze. ¶
Der apt **J**oseph spēcht. Daz drei orde
sem die grozzer wūrdē sem an der gelit

gotes. Der erst ist so dem menschen die solt
 vnd bechprung an thoment. daz er daz ge
 dvlichleich enphalte. Vnd got genad dar
 vmb sag. Daz ander ist. In wenn daz d' m'esch
 alleu seiner werch ram gemacht. Vn daz
 er nicht menschen lobes dar vmb begeret.
 Daz dritt ist. In wenn der mensch sich gepun
 det zu der gehorsam. daz er dem gehorsam
 sei seiner maisterchaft. Vnd sein selbes
 wille wider sei an allen dingen. Daz d' lerer
S den laerten sol guter pild vor tragen.
 Sand Gregor. In wenn wunt wurt der
 lurt. wer sol den schakten ir wunde denn
 hailen. In wenn daz harbt liech wurt. so ist
 vnnvgleich daz alleu gelider dann grüne.
 Jonim. Ez sei daz hirn gesont. so mozzē

die glider allen in der swyt sein. Doch ist
geschribē daz ein iegleich siechtes havbt
ist ein lærer der selb misse tvt. **Isidorus.**

Des lærers lere sol mit den wöchen sein ge
sttet. also daz er mit den worte lert. daz
der wch der ler nach volgent sein. **Gregor?**

Der wisch enbrinne e inne alreist er enmach
der andern niht enbrenne. Der man scha
met sich von schulde daz er andn lævte
gepevtet dez er selb niht tvt. Ez ist ein
swares dunch d' sich selbē niht gelvten
mach noch verrichtē chan. Vnd wil ein
rihter sein eines andn lebens. **Gregor?**

So d' hirt get enwech dez valles. so volget
im der hirt nach in den val. **Isidor?** Iner
vflavmet recht ton. d' stet auch ab rehter

ler. Wan si nicht recht lebet als er leert.
dē macht v̄smæhleich die warheit die
er leert. V̄ dem spricht die schrift durch
des muot. War v̄mb laist du mem warheit
v̄n minnest mem gezechnoz in den muot.
Der hant wil r̄in wesen die andern lærte
ir mail wil ab wasche. Augustin⁹. Inwie
wol s̄mleichen d̄mch war sein. so en sol ir
doch der richter nicht leichtichleich gelau
ben si wden im dann mit warn z̄ichen
beweiset. Neht ist d̄ warheit wech. v̄nd
swær ist der l̄gner wech. Da von ist ge
sprochen durch des Weillagen muot. Si lerte
ir zung sprechen l̄g die arbarte si dar an
dar si polheit tæte. Gregori⁹. Es ist wær
leich genuech v̄nd v̄nzimleich d̄hem v̄rtal

geben. vber zweivelerich lache. **Sand Sixtus.**
Noch grozz ist dez rihtheers val. dann dez da
vber gericht wirt. **Gregori.** Chlamier laert
polheit wirt etelwenn ein vlyst vil laerte.

Augustin. **Vnsee. Vö den seiteln laerte.**
Alich ist daz hiez daz mit zergenechliche
dingen gevangen ist. **Hydor.** Manigē ist
die wlt tot. vñ si niht d' wlt si minnet die
wlt vnd volgent dē niht daz si minnent.
die sind pardenthalbē aytel wan si vliuent
daz chynftig. vñ geminet daz vnderwertig.
gut. **Sand Jacob.** Wizez ir niht daz vrent
schaft der wlt ist ein vrentschaft gotes.
vñ sw der wlt vrentschaft minnet. der
miz gotes vrent sem. **Sand Gylt.** Was
wilt du arf d' pving. du dir daz chloster

erwelt vnd erhorn hetelt. Vn was ouil du
minne die wilt die du vsmacht hetelt.

Augustin. Als daz vnmogleich ist daz
daz feu brunn in dem wazz. also ist daz
vnmogleich daz ieman grozz reue hab
in werltleichen eru. *So d' geiticheit dez*

Sand Gregori. Ines mvt. *Gutes.*
brunnet in der minne dez gutes
dez leib moz brunnē in dem hellischen.
feu. Beda. Hoeh hevt ist d' vil die Judas
missetat ervorhtent der sinen herie vnd
sine maist vercharft vmb got daz was
ein grozz vbel vnd ein grozz polheit. die sich
doch selb da vor nicht hvtent. wan si sind
vallsch gezevg vmb got. dar vmb ist ez
pilleich wan si vmb daz got d' warheit

ligent. Und das si got dar umb vcharvet.
Dapt Johannes. Begleich weis als das mer
nimm wirt an und. also wirt das geitig
hitz nimm an zorn. vñ an aridmvt. **Von dē**
Gregor. Wie getan wltleiche ern.
Ochraft die aentel er hat. das warz nie
man dem d sei mit champf bestandē hat.
wan die windent di ir niht ^{vil} gerent. der
ist aber wemich die si vsmæhen. so man
si in enbertet. **Sand Gregor.** Wild du lob
leich sein so soltu niht mensche lobes we
gere. **Sixtus.** Inwaz du tolt dorch wltleich
er. das selb sol dem lon weleibe. **Sand Bn**
hart. Inw nach wltleicher er stet. d vleyset
den vrid. **Augustin.** Die hohwart macht
vo dem engel einen tiuel. und die diemvt

macht von got einen menschen. Ein alter
 spricht. In den geistlichen menschen lobet.
 d' gibt in den gewalt der tiere. Ein apt
 spricht. Je gleicher weiz als ein arisz d' da
 geoffent wir d' minnet sich und zerget.
 also zerget die tugent die geoffent ist. vñ
 als daz wahs smiltzet von dem feu. also
 wt der mensch d' gelobet wirt. d' wirt trag
 vñ vget in die knelligkeit. **Sand Gregori?**

**In so lcht der wlt lob d' chert von dem
 gelouben gotes. vñ den vnstande laerte.**

Sand Jhesus crisostom? Titel vñ vnstat
 laert die sind ein gezaue der tiere
 und ein ergerung d' laert. **Sand Bnht.** all
 bochorung vnreite ist der mizichheit. Ein
 alter spricht em. Mizichheit ist ein vrent

schafft der sel. wan der træg mensch der en
sicht nicht müzzigen wort an. vnd an vppig
gedenck. Wie schedeleich si sind. **Jonim?**
Gvt sit vident zerstöret von müzzigen worte.
Alanus. Müzzigen wort sein ein sam der
dhem fröht bringet. **Gregor?** Es ist ein
vnwützes wort daz antweder an andächt
des fröme od' recht notdürft mit gespro
chen. **Gregor?** Daz ein eitel wort daz rech
tes wützes vnd rechter notdürftig rede
nicht enhat. **Jonim?** Die zung sol wol
gen den gedencen. Wan wort an sinne
sind des mensche last. vnd sw' vil redet
d' mach den sünden nicht enpfliche. Ein
alt watter spricht. Ein mensch daz götes
wort hat an götes wech. geleicht sich

einē pavm der mit laube stat. vñ doch
 dhem frucht pringt Gregor? der heilig
 geist sei dem h̄tze bei itel ist anders dez
 leraers ler vnd ist niht inwendich die ler.
 so ist die zung ein etel arbart. Vñser h̄
 spricht. Ich p̄m diu warheit s̄v̄ pr̄uder
 leich lieb mit milt̄helung v̄v̄ment
 d̄ erz̄v̄net got. Wan got ist die minne.
 dar vmb s̄v̄ gotes warheit vnd sein
 minn niht behaltet als er gepotē hat
 der v̄lavgent gotes d̄ da ist der minn
 vñ die warheit. *v̄ den p̄sen wille vnd*

Augustinus. von dē p̄sen gelvst.
A wille thoment p̄s gelvst. swenn
 mā d̄ p̄sen gelvst v̄henget. da v̄ cho
 ment dem p̄s gewonheit. swenn man

o polen gewonheit niht ovider stet. da
wō chvmt daz man den sündē niht mag
denn wider gesein. **Sand Gregor.** Der son
der gelvst ist chvrtz. vnd die pein ist ewich.

Sand Bnht. Vil liebe prvd ich. sag er
werleich vnd molt got daz ir ez erkunde
hrett. daz dikeh sarberleichheit macht
wō mann weibes htz. Der heilig geist
zwar dūch sūd dev blendent daz aug.
der beschandenheit zorn. vñ fleischleichen

Oer apt **Johes.** wō dem vrtail. **Stieb.**
Als daz waz ist vnd daz feu. also
ist daz vrtail wider dev reu. Ein alter
sprach. dv da chavlech pilt vrtail niht
den vuchavleche wan dv brichest dev e
zegeleicher weiz als er sprach. wan der

da spricht. tu nicht vnschewlichkeit. d̄ spricht
 auch du sollt niemā vrtailen. Antonius.

An vnserm ebe christē ist vnser tod vnd
 vnser lebē. Wan gewinn wir sein sel. so hab
 wir got gewunne. Vnd v̄smecken wir in.
 so sünden wir an vnserm herre ihu xpo.

Jeronim⁹. Dwem wir sūder sehen. die sol
 le wir nicht vrtailen. wan wir leicht in die
 selben sūnd sein gefallen od̄ mögē noch
 gefalle. Der apt Roginus. Fegeleich̄ wie
 als d̄ tod nicht izzet. also vrtailet der die
 mütig niemā alain sech er in die abgott
 an pette. Jonim⁹. Ich trinch od̄ ich ez od̄
 swaz ich anders tū so v̄ncl̄t mich imm̄
 wie dez vnglsten vrtails horn mir tū
 in meiner orn. stet avf ir tote ch̄ont

zu dem gericht unsers hren. Von dem vbeln
And Joljes chrisostom^o. weib. ¶
S Du ist pezzet daz du woneft bei
einem leon vnd mit einē trabeche. denn
bei dem pösen weib. dhem vbel geleicht
sich dem vbeln weib. Wan d' weilag spicht.
Daz man dhem erger havbt vndet den
d' flange havbet. noch dhem grozz vbel
denn daz vbel dez vbeln weibes. We du
waffen dez tiuels wan er mit einē weib
adamē ervellet in dem paradys. Vn wō einē
weib wart Joleph gethartert. vñ mit
einē weib wart david betrogē. Vñ wō
einē weib wart salomō gevellet der weis
man. daz er vngelorsā wart got. Wō einē
weib wart sampson geplendet. Wō einē

109
weib wart helias vtribe. Wan wō einē
weib wart Johannes baptista enthawbet.
wan ist daz weip arm dez gōtes. so ist si
doch reich dez vbeln. Wan si ist ein tjer
daz niht zeleidē ist. Vn ein siechtom da
dheim ertznei zū gehört. Vnd ein wilt
daz sich niht zame lat. Ich han gele
hen slangen. leon. lebartē mer zamer.
ab daz vbel weip. daz mag niemā ge
zamen. Wan ist si verlmæcht so tobt
si. oder ist si geert. so vberheft si sich.
Ab spricht er. daz weip ist anplikech da
wō d man gezogen wirt zū den künde.
Si ist auech ein sper dez h̄zen. vn ein
vderbuoz d̄ jūngeling. wem vil lævt
werdent wō ir gevallen. vn gewunt.

Was ist ein schön wep anders. dann ein ge
zurter Strickelchp den man betreyget mit
gelvsten. Wild du los sein wo dem tjer.
daz also ist. So nemen rat. vn la demer
awge recht sehent sein. vn la dir nicht
an geligen den gelvst d' schön. Wa da
wo enzvndet sich die gedeench vn meret
sich die gelvst. vnd gedench d' du begerst
daz der ein erd ist. vn dich enzvndet daz
ein alch ist. so gervet dein hcz wo den
gedenche. vn von der begirung. vnd
wo dem avider mvt. Vn gedench daz in
wendich ir havbt nicht anders ist. dann
ein vulstaber dunch. vn ein vramicheit.
vnd merch si so si alt avut. vn so si tod
ist. wie ir schon alleu zergangen ist.

110
so wirst du dich schämen. vñ gerewet
dich. daz du ie mit iyt zeschaffen gewund.

In der vort p̄sch. vñ d̄ ch̄ersch des m̄sche.

sprach ein alt. der ch̄ersch d̄ret
allē den leip. vñ macht die sel lebēsch.

Die eruelten machent d̄r ir leip dē
si in dirr wlt tragent nach dez oberste
begirung. nach dem spruch. h̄r mein sel
d̄rlet nach dir. Johannes ch̄ristom?

Zegeleich weiz. als ein vanch feuers
macht in dem stro ein flamm. also töt
d̄ gedanch den man hat vñ weibe ob
er beleibet in dem h̄zē. er enzündet
die gelüst der vnch̄erschheit. Man list
in der vort p̄sch. Daz ein vnch̄ersch
weip warf an einen apt daz er bei ir

laeg. der wolt er niht twn. Do vflucht si in
ob si in mecht erzvren. do sprach er ganch
nach mir. vñ do si chome an em stat da vil
laevt warn. do sprach er ganch her. Ich
wil hie bei dir ligen. do sait si. Wie moeg
wir hie bei emand geligen daz ez die
laevt an sehent. du wirst ze schanden
mit mir. do sait er schamest du dich vor
den laevte. so solt du dich nichels mer
schame vor got. d' allez dunch sieht. der
red sehannt si sich vñ schied vo in. **W**
d' Vasten wie got si der sel sei. ¶

Oer apt Jolies. du d' da geloubet hat
xpo. den engen wech zegen. eng dei
nen leip. wan die weil du in gemach
schaffest. vñ in wertest so brichst du dei

141
gelob. Er spricht aber. Fasten ist ein wid-
sten der natur. und bricht die polen gedäch.
vñ räumiget die sinu. und ist ein chraft
des petes. und v̄ treibet vnnütze wort.
vñ ist ein sach des sweiges. vñ ein gesot
des leibes. und ein bewærerun d̄ gehor-
sam. vñ ein antloz d̄ sünden. **Effrem.**

Die vast ist ein angeng alles gutes.
vñ von ir chvmt alles gut. swan si wei-
set emē iegleichē mensche zu alle gute
dingē der got genem sint. **W̄ dem zorn.**

Sand Gregori⁹. so d̄ zorn das gemut
erweget. so betrobt man dem heilige
geist sein woung. und so der senftmū-
tigkeit wirt v̄ lorn von dem zorn. so
wilt des pils vnser h̄re maulich.

Salomon. Noch perzer ist der ainen zorn
vber windet denn der ein starchy stat ge
winnet. Auch spricht der schrift. W mach
wouhaft bei dem beleiben dez geist zu de
zorn leichtlich ist. du sollt nicht wouhaft
wde mit dem zornige melsche. Sextus. Inen
dich d zorn bestet. so salt du in mit ge
daenthen zame. vnd vberwunde dich sel
ben. vnd spar dez zorns zeit. Seneca. Bert
vntz dir dein zorn entlaerfe. dar nach at
rich alles daz dir verre. Salomo. O melsch
flevch den zorn der eni reit ist d weithet.
Sydorius. Wir sollen nie. **Vo de chrieg.**
man begern an dymen dinge. Wan d
chrieg macht Streit. vnd gepirt wren.
vnd enzyndet daz feu dez hazzes. vnd

112
zebrucht die samphellung. vnd swaz die
samphellung gewon ist zepawen daz ze
storet der chrieg. Augustin? Die senft
antwort stillet der zorn. Gregori? Vns
ist daz erleichter daz wir vnserm hren ihu
xpm dar an volge. daz wir den zorn swer-
gent fliehen vnd entweichē. denn daz
wir mit wider sprechen in vberwinde
vnd vns selb rechen. *Von dem end.*

Sydorius. Dem beginnende gibt man
nilt daz lon. vnder dem vollhertende
gibt man ez. vil ist d' beginnende.
aber der ist lutzel die ez ze ende bringē.
Es ist nilt ein togent daz mā beginne.
vnder daz man volbring. So gewellz
got vnser bechering so wir dez gütē

beginne. vnd dar an volherte. vñ es
mit einem guten end ervollen. **Ihydor?**
Ze allen zeite ist der mensche end ze
mercken an seinem lebe. Wan got siht
niht an wer wir mor gewesen sem. son
der w wir beleibe an dem end. **Cyprian?**
Am iegleich mesch wirt vor seinem end
amtwed bechert od vdampt. Ein
iegleich ist ze orde als d' ungest tuch.
Dar vmb ist d' ungest tuch vporge.
daz die tag all behalten wden. **Bregor?**
Es chvnt selte zu einem gute end. da
der angeng was ist. Der apt helyas
spricht. Daz er ze allen zeite vriht
hiet zu drem dinge. Daz erst ist die
angest die er het zu d' not di der sel

113
vnd d' leip habent so sich schaident vō ein
ander. Daz ander ist wie er für got thomen
sol. Daz dritt ist wie er vor got ze gericht ste
sol an dem iungsten tag. **Von vnser vrawen.**

Uber all magt ein heilige magt. **Du** halt
got ie so wol gehaget. daz du im die
nächst immer pist. **Seint** dir so wol geschhe
ist für alle die got ie beschvft. **erhör** vrawe
meine ruf. vnd pit sich got erparne vō mich.
vnd vber die armen die chrysten sind vnd
sündich sind. **Er** an vns vraw dem thint. vñ
die engel demes hines. er dem gvt an vns.
er an vns die selde dem. vnd alle die got
lieb sind. **Er** an vns dem vrawe die du halt
in gotes beschawd. **Ameñ. Vō d' andacht.**

Der gvt mensch sol ze allen zeite haben

in seinem. da von sein andacht zu nement
werd. Vn da mit er wud gezelet zu de lob
vnters hren. vn zu dem dienst gotes. Ein
wiltag spricht. Mensch die weg deines hren
hab vor demen augen. Die weg deines hren
sind die gedanck vn die gelust di dir zu
dem hren choment. die solt du vor den
augen habe. Man vndet in der best buch.
wo einem alte wat. d was in der werlt.
vnd gienck mit arzerheit vmb. Vn ei
nes tages do er inne wart daz die leert
so vil gelvgen vn getroge. vnd so vugatz
gegen emand waren. Da sprach er zu vn
sern hren. O we hr wie ich zu dem hmel
reich sol chome. da antwort im ein stime
vn sprach drey wort zu mi. Daz erst

194
fleich. Daz and swleich. Daz dritt xv. xjv
spricht die glos von dem ersten wort. Sol d
menlich von d wlt vñ von der arzzern be
chernost. Wan die minn die strawht gern.
in wltleichen ern. Ez spricht sand Bñht.
Ez sind aber swmleich laert die flichert
avster wechernost mit dem leib. vñ mit
avzleicher gegenwerticheit. daz ist mit
dem wille. Daz ander daz er sprach. Inweig.
daz ist daz d menlich sol swiege. Sand Bñht.
Daz der warheit gu strawht an vil red.
Ez sind aber swmleich laert. die daz arzz
swiegen wol behaltent an dem mond. ab
si redent inwendichleich mit aller wlt.
Got selb spricht. Swmleich laert lobent
mich mit dem mond. aber ir hertz ist verr.

von mir. vñ der innerheit des hertze. der
mensch sol swige zu allen dingen die in
nicht an gent. Vnd da er vnser hren lob
nicht mug gemern. mit seiner red. vñ sol
einen ieglichen sein sache lasse vrichte.
vñ sol alam mont vnd hertz mit got rede.

Das dritt ist das der stumm spich. r̄v. Ist
ist die r̄v an zwain dingen. das am das d̄
mensch r̄v vnd vrid mit im selben hab.

wan es geschicht vil diche das der inner
r̄v des zerstort wirt. vnd doch die arzzn
gelider niema melwerent. Vnd ab doch
so wirt der inner ungedult. vnd die in
ner vn̄r̄v des hertze diche freveliche ge
lartert auf dem vn̄schuldigē got.

Ez thvmt ein mensch vnder weilen

in so grozz mirv. seines hützen. daz er wed
 pette noch got gelobe mach. Lobt er aber
 got daz wot er mit chalte hützen. daz got ne
 nich lobes da von wirt erboten. vnd de me
 schen chlanier lon. Paulus. Daz vnser hre
 dhem volch so gleich sei. so der mensch der
 ein vritsam htz hat. Fwar dynch sol d mensch
 mit vleizz merchen vnd belegen an alle dinge.
 die d mensch zehandeln hat an worte vnd
 an wehen. vn an den genade enphabe von
 got. Daz erst ist gotes lob vnd sein er. Daz
 and ist augen gelvst. vn sein andacht sol er
 niche. wed si zv vnserm hre mer sei. od zv
 vnser nvtz. vn an alle dinge die d mensch
 wot. So sol er sein gewize vragē. was si
 svch. vnd sol si dez vragē. vn sol sich dar

nach rhyten. als h^r Salomon sprucht. Man sol
alleu dorch mit rat t^un. daz ist als vil
der mensche mach. sol er alleu dorch t^un.
mit rat vⁿ mit fürsichtigkeit seiner gewiz
zen. Vnd sol si im dann daz got rate. so
sol er ir volgen. Vnd sol sich dann in den
goten wehen nicht vberneime. s^und er sol
sich diemütige. vnd sol sich unwürdich
dorch allen genaden an im selb. wa
vns^r h^r sprucht. Ich bin ein l^ubm avz
dem tal. daz ist g^esproche als vil. Ich
bin ein geizid d^e diemütige h^re. Wan
als vil der mensche vsmächt wirt avf
de ertreich. als vil wirt er geleichet
d^e menscheit vns^r h^re. O we als ma
nichvältig vsmäch dez manichvältig

genaden an dir leit. Herr hilf uns zu d'wern
dienotichkeit durch dich selber. *Wilo du in*

*S*chur vnde in dem gepet. *Sern hren schur vnde.*

*S*chur vnde in dem gepet. Der sol vier
dinch haben. Daz erst ist daz er unschuldich
an dem gepet ge mit ein lantern gewizze.

Daz ander ist. daz er sich vndwind einer gote
andacht. Daz dritt ist. daz er daz hie festi
chleiche an die andacht heft. daz in daz hie
hin vnd her rucht var. Daz vierd ist. daz er
vnsere hie mit in trag. von d' andacht. daz
ist daz er sich hvt vor sunden. daz der gewiz
zen vaim beleib vntz an den tod. *Es ist funf.*

*I*n funf weiz vbet man die minn. *lai minne.*
gem dem mensche. Die erste begnt einer
swalschen minn. von den die er da minet.

das er wil sonderleich von im gemünnet w
den. Und die muinn ist wider got. Die andin
begetit einer leipleicher wid muinn in got.
vñ d' ist nicht swind. Die dritten swelent em
gaustleich wider muinn. das ist das man vn
seru hren umb sev pit. Die vierde begetent
wan gotes lob alam. Die funften swelent
nicht denn vnseru hren lob. vnd semes ebe
christes nutz. **Wie d' mensch beschurmet sei**
Durch vier dynch nen leunt. **G**
beschurment vier hand leent im gute
leunt. Die ersten beschurment in durch hob
wart. das si nicht lincch möge er leiden. Die
anderen beschurment in durch geitichit. das
si forhtent das si sem engeltē an ir notwist.
Die dritten beschurment in dar umb. das

117
si forlytent das si ir vrent vhesen geistlich.
vñ wltlich. die werden beschurment in lau
terlich durch got vnd ergerung d' lævt. die
selbe beschurment in gewerlich. der ein gō
ter mensch wil sem. d' sol sem leben avf di
sev driv dincly riheten. das ain swem er er
zurnet werd das er der zung dem pind. also
das si wed' vbel noch gvt red. vntz das hēz
wider in einen vrid chom. das and' w' swem
er erzurnt od' belwert w' d' das er dem wid'
ze dinst chom. das dritt ist swem er in
travrichet gevall. das er sich dann an nist
mer trost dann an vulern herie. **Vo dreier**
Dz sind dreier hand minn. hand minn.
die erst harzet ein an heben minn.
vñ ist ein notvrfager minn. der ander

hauzet em zu nement minn. Der dritt hauzet
em gotleichen minn. Der erst minn in der
mensch haben der zu dem himel chome wil.
daz ist daz d' mensch nicht libor hab dem got.
Der ander hauzet em zu nement minn. daz
ist vbung an guten wiche. Vnd daz dem me
sehen von tag ze tag die lieb von d' creator
ab gen. vnd in an vnsern hren leib zu gen.
vñ daz in immer werd d' wlt gezur. Der dritt.
hauzet em gotleich minn. daz ist daz dir all
minn dir zergänglichlich ist. daz dir der in
dem lizen sei erstorbē. vnd daz dich nicht
betriben mug. denn daz got wid sei. daz sit
die lund alam. vñ daz dich iht geverren
mug denn daz gotes lob sei. Vñ daz du
vnsern hren minn in allen guten werch

118
ze allen zeiten in demē hertze tragelt. **D**rey dinc

Drey dinc sind got. sind got zeminne.
zeminnen. Heilig gelobt. und hertzer will.

und got wol gefallen. Heilig gelobt ist daz
den menschen all zeit gelobt heilig und got
wch. Hertzer will ist daz d' mensch von am
stond zu d' andu an hertzer wegung. stetig
nach vnsers hren lieb. Got wol gefallen
ist. daz dem menschen alles daz wol gewellet
daz vnser hr geordnet hat. und daz er noch
tot. und wil tun an allen dingen. der mensch
sol alle semē gedanch richten nach got. swā
der minnest danck den d' mensch gedanck
an got. so gewinnet der sel einen trost vo
got. der mensch werd sem min od' nicht.
also lagent vns die heilige und die maist.

Daunt Bñht. spricht. Ich gedacht an vnserns
hien. vnd mich lust sem. vnd wart geubet
an mir mit gelust. mit dem rechte d' gait
leich mensch sol also geordnet sem. an wiche
an worten vnd an gemut. dar in sem gewiz
ze iht straff. Wan ez ist ein iemleich lebe
dem geistliche mensche d' diche vnd die
gewize tut. dar er sem gemut vn sem lebe
nicht ordent. Sand Augustin? Herr du hast
dar gelsproche. vnd ist war dar ein iegleich
ungeordentz gemut seines lebens weiz sei.
ez war niemā war recht freuntshaft ist.
dann dar sicher litz dar mit recht vwenung
ist gezogen in die heilige gotheit. Sand. Jon?
Heiliger wort vn hepleich gab lychent die
heilige minn nicht. Drey dmech sind an d'

119
sondu Lieb. Vnd sind em wurtz vnd em strich
d' bechymernvz. Daz erst ist daz si ir hertz
auf tont gegen emand. daz si an emand er
ckennent wdent. vnd wdent pald gem emā
der gar v'lassen. daz and ist daz ietweder
dem andern gewinnet em stat in dem hrtze.
daz ist swenn si an vnsern hren scholdē gedē
then. so gedenchent si wie si an em ander
nigen gesehen vnd geredē mit emand. daz
dritt ist daz si an emand wdent gewaltich.
daz ist daz si an emand nicht v'sagent. vñ
daz si vil lenticliche durch emand wid
dwy wizzē tont diler drey dincz sint em
wares zarchē bechymerte hrtz an der sondu
lieb der geistlicher lævt zv emand habet.
Ohr wie vil plint ist geistlich lævt die

nicht erluchtet sind mit dir selb' ewig' sun.
das si dich erheinet . . . wden. wie si sich
erheinet nicht vnd ferrent von deiner innen
dige de du doch niemā geben wilt. den d' dich
allam minnet. vnd dorch dich minnet. wā
er ein vndschiedung ist dar an das man
minnet dorch got. das ist also swaz dich en
zundet an d' lieb gotes vnd dir das hēz w
got ist das minnest du gewerleich dorch
got. Es welle die maist. das man an wille
vñ an wehē groz' sünd' muge' geton da mit
das man vñ in hēre die stat nunt in de hēre.
vñ zergleichleichen dorch dar in setzet.

g lya.
e li lich
ie innen
en d dich
ret. wa
man
dich en
lyz wo
drecht
wille
da mit
ndi hie
et.



Rep. on 23.12.76 ul

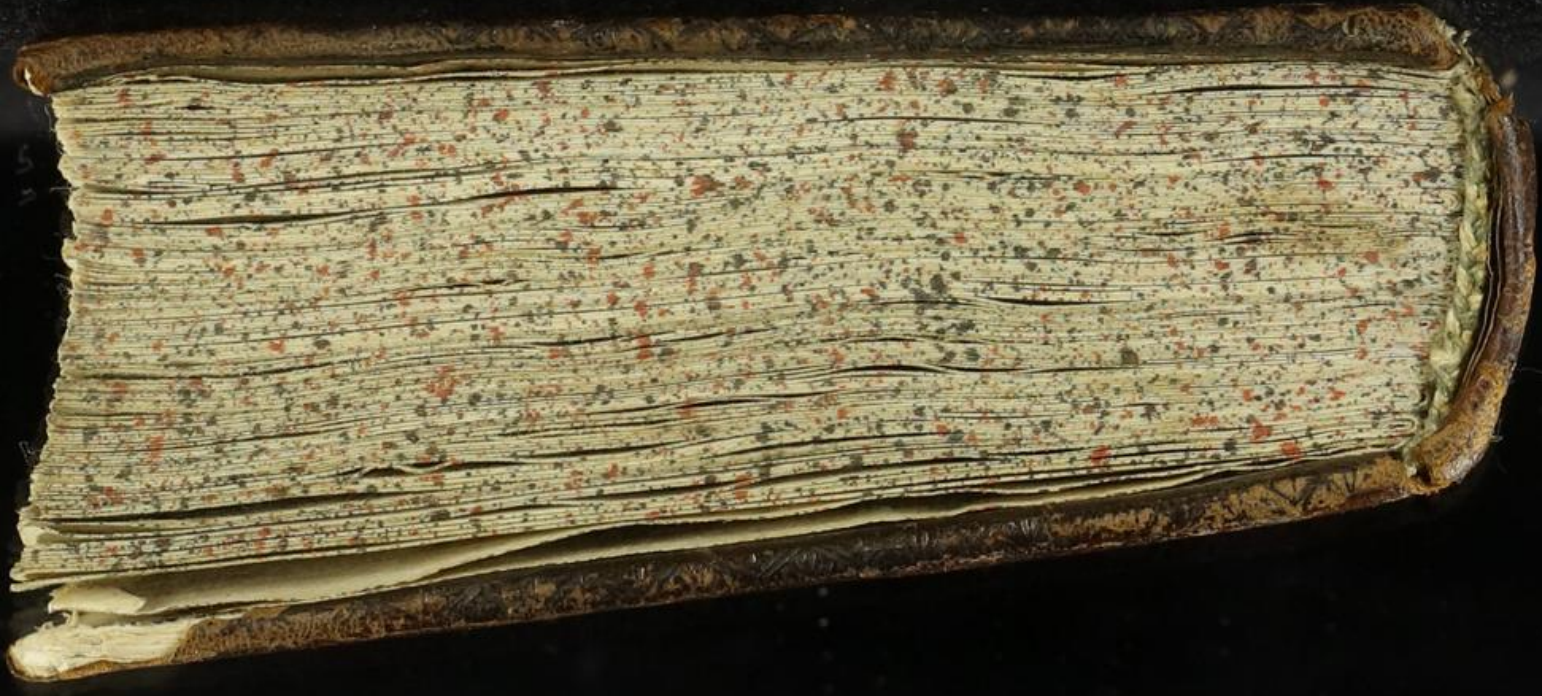


Handschr.

879









br.
9